



Mitteilungsblatt

Gemeinde Bubenreuth

44. Jahrgang Nr. 7/8

Doppel-Ausgabe Juli/August 2016

Katholische Pfarrgemeinde - Maria Heimsuchung - Birkenallee 60 - 91088 Bubenreuth

PFARR- UND SPITALFEST 2016 im Pfarrgarten Maria Heimsuchung

Sonntag, 3. Juli 2016

9:30 Uhr

Festgottesdienst im Pfarrgarten,
bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche,
mit den **Singkindern des Kindergartens**,
den **Los Cravallos** und
dem **Egerländer Heimatchor**

anschließend

Bieranstich und **Festbetrieb** mit der
Egerländer Geigenbauerkapelle
Für das Mittagessen ist gesorgt.

nachmittags

Kaffee und Kuchen
Spielwiese für Kinder im Pfarrgarten,
organisiert vom Familienkreis der
Kolpingfamilie
Konzert der **Los Cravallos**

17:00 Uhr

Ende des Festbetriebs

Der Reinerlös des Festes wird für die
Betriebskosten des Pfarrzentrums verwendet.

Wir heißen alle Gäste herzlich willkommen!



Aus dem Gemeinderat

Hinweis

Die Termine der nächsten Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Bubenreuth (www.bubenreuth.de -> Rathaus -> Gemeinderat).

Vor den Sitzungen kann jedermann Anfragen an das Gremium richten, die in dessen Zuständigkeitsbereich fallen und nicht auf der Tagesordnung stehen.

Sicherheitsbericht 2015

Die Polizei legt jährlich einen Sicherheitsbericht vor, der Aussagen zur Sicherheitslage im Landkreis und in den Gemeinden trifft. In der Gemeinderatssitzung vom 10. Mai präsentierte Polizeioberkommissar Alois Breinbauer als Leiter der Polizeiinspektion Erlangen-Land den Sicherheitsbericht 2015 für unsere Gemeinde. Er erklärte, Bubenreuth könne als sicherer Ort bezeichnet werden.

Die polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) weist für Erlangen-Land insgesamt 1133 Straftaten auf (dies ist die niedrigste Zahl im 5-Jahres-Vergleich), wobei 97 auf Bubenreuth entfallen. Die Aufklärungsquote für Bubenreuth beträgt 61,9 % (Aufklärungsquote für die gesamte PI 60,1 %).

Die Häufigkeitszahl, eine rechnerische Größe, die die Zahl der bekannt gewordenen Straftaten pro 100.000 Einwohner bezeichnet, beträgt für Bubenreuth 2119. Im Vergleich dazu liegt sie für die Stadt Erlangen bei 5954.

Die größte Straftatengruppe sind laut PKS die Diebstähle (30 einfache und 11 schwere), gefolgt von den Vermögens- und Fälschungsdelikten (20), den sonstigen Straftatbeständen gem. StGB (14) wie Beleidigung, Hausfriedensbruch, Brandstiftung und Sachbeschädigungen (9).

Bei den Vermögens- und Fälschungsdelikten stellt der Internetbetrug mit 14 bekannten Fällen und einer Schadenshöhe von € 7.604,-- den größten Anteil dar. Allerdings ist der tatsächliche Internetbetrug weitaus höher als tatsächlich bekannt werde.

Zum Bereich Verkehr teilte er mit, dass von den 962 Verkehrsunfällen im gesamten Dienstbereich der Polizeiinspektion auf Bubenreuth 52 entfallen, davon waren acht Verkehrsunfälle mit Personenschäden (ein tödlicher Unfall), 14 schwerwiegende Verkehrsunfälle und 30 Kleinunfälle. Der insgesamt entstandene Sachschaden betrug € 39.000,--. Von Unfällen mit Kindern und Fußgängern blieb Bubenreuth verschont. Es gab zwei Unfälle mit Kraftradbeteiligung und fünf Unfälle mit Radfahrern, wobei zwei in schwere Verkehrsunfälle verwickelt waren. In Bubenreuth wurden insgesamt 13 Laserkontrollen durchgeführt.

Laut Aussage der Polizei gibt es keine Unfallschwerpunkte und keine auffälligen Unfallhäufigkeitsstrecken in der Gemeinde Bubenreuth.

Einführung einer LED- Straßenbeleuchtung

Auf Empfehlung des Energie- und Umweltausschusses wird an einigen Straßenzügen die Beleuchtung erneuert und auf LED-Technik umgerüstet.

Energienutzungsplan

Einstimmig beschlossen wurde in der Gemeinderatssitzung vom 7. Juni, den Auftrag für die Erstellung eines Energienutzungsplanes zu vergeben. Dieser liefert die Grundlage für die Umsetzung von Maßnahmen zur Energieeinsparung und Umstellung auf erneuerbare Energien.

Für weitere Informationen zu diesen beiden Themen wird auf den Bericht der Energiewende Bubenreuth auf Seite 16 verwiesen.

Partnerschaft mit Luby/Schönbach

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, einen Partnerschaftsvertrag mit Luby zu schließen. Für die Unterstützung bei der Gestaltung des Vertrages bedankte sich Bürgermeister Norbert Stumpf bei Gemeinderat Andreas Horner.

Mit der Unterzeichnung des Vertrages soll die Verbundenheit mit den aus ihrer Heimat Vertriebenen sichtbar zum Ausdruck gebracht werden.

In der Präambel des Vertrages wird darauf verwiesen, dass die beiden Orte aufgrund ihrer gemeinsamen schicksalshaften Geschichte im 20. Jahrhundert miteinander aufs Engste verknüpft seien. In einem vereinten Europa sind die zwei Kommunen dafür prädestiniert, diese tragische Verbundenheit in eine zukunftsgerichtete Partnerschaft umzuwandeln, die aus den Fehlern der Vergangenheit lernt, den Nationalismus dauerhaft überwindet und im Kleinen die europäische Einigung mit Leben erfüllt.

Ziele der Partnerschaft sind die Pflege des gemeinsamen kulturellen Erbes, die Vertiefung der deutsch-tschechischen Freundschaft sowie ein Beitrag zur Völkerverständigung. Erreicht werden soll dies u.a. durch gemeinsame Maßnahmen zur Förderung und Erhaltung des Streich- und Zupfinstrumenten-Kunsthandwerkes, die Kooperation der Museen mit gemeinsamen Museumsprojekten und Ausstellungen, die Unterstützung schulischer Maßnahmen, die Förderung von gemeinsamen Sportveranstaltungen sowie durch internationale Verbindung der Vereine und Organisationen beider Orte.

Bürgerversammlung am Mittwoch, 01.06.2016, 19.30 bis ca. 21.30 Uhr in der Aula der Grundschule Bubenreuth

Rund 70 Bürgerinnen und Bürger informierten sich über den laufenden Ortsentwicklungsprozess und den aktuellen Stand zum Straßenausbaubeitragsrecht.

Der Bürgerbeteiligungsprozess wird fortgesetzt.

Einleitend gaben Bürgermeister Norbert Stumpf und der beauftragte Stadtplaner Friedrich Meyer von der Planungsgruppe Meyer-Schwab-Heckelsmüller einen Überblick über die in den ausgehängten Rahmenplänen und dem Leitbild zusammengefassten Ergebnisse des Ortsentwicklungsprozesses B 4.o – ISEK sowie das weitere Vorgehen und darüber hinaus über **aktuelle Vorhaben**:

Im Rahmen der Entwicklung des **Gewerbegebietes Hoffeld** sind die Schaffung von Parkplätzen und Fahrradabstellanlagen am Haltepunkt der S-Bahn sowie die Entwicklung von Gewerbeflächen in attraktiver Lage und Verkehrsanbindung geplant. Da der Wunsch der Eigentümer die Realisierung eines Wohngebietes ist, ist derzeit keine Bereitschaft vorhanden, Grundstücke für die Schaffung von Gewerbeflächen zu verkaufen.

Auf ausdrücklichen Wunsch der Eigentümer wurde von der Gemeinde ein weiteres Lärmgutachten in Auftrag gegeben, das aufzeigen soll, ob gegebenenfalls in Teilbereichen eines erwarteten Planungsgebietes auch gemischte Bebauung – Wohnen und Gewerbe – möglich wäre. Anschließend wird geprüft, ob man von diesen Möglichkeiten Gebrauch machen kann.

Bürgermeister Stumpf betonte, es werde gemeinsam mit den Eigentümern geplant.

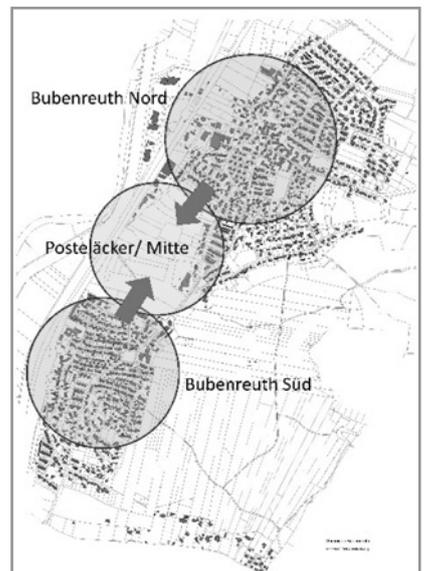
Auf den **Posteläckern** wird eine Lärmschutzanlage errichtet, die höherwertiger ist als die der Bahn. Der Wall wird vorerst durch die Gemeinde errichtet, die Fertigstellung mit einer notwendigen Wand wird im Zusammenhang mit dem Bebauungsplan als Erschließungsmaßnahme realisiert.

Ein mögliches Vorhaben auf den Posteläckern ist der Neubau des **Altenheimes**; seitens der Caritas und der Joseph-Stiftung werden derzeit Gespräche mit Grundeigentümern in diesem Gebiet geführt.

Der optische Erhalt des landwirtschaftlichen Anwesens in der **Hauptstraße 7** ist dem Gemeinderat ein wichtiges Anliegen. Es gibt Überlegungen und Planungen, das Anwesen ganz oder zumindest teilweise zu erwerben und für Wohnraum oder als neuen Standort für die Bücherei und das Bubenreuthmuseum zu verwenden.

Für das unter Denkmalschutz stehende Sandsteingebäude liegt ein Kaufangebot eines Investors vor.

Für einen möglichen Flächenerwerb zur Erweiterung der **Sportanlagen** auf dem Steinbuckel wird derzeit ein Gutachten erarbeitet. Ein erster Schritt in Richtung gewünschter Entwicklung der Sportflächen könnte die Verlagerung der Tennisanlage auf den Steinbuckel sein.



Diskussion und Anregungen an den Stellwänden

Vor und nach der Bürgerversammlung diskutierten interessierte Bürgerinnen und Bürger mit den Bürgermeister, der Gemeindeverwaltung und dem Stadtplaner über die aktuelle Ortsentwicklung und die Auswirkungen der geänderten Rechtslage im Straßenausbaubeitragsrecht auf die Gemeinde Bubenreuth. Die Anregungen der Bürger wurden dokumentiert und fließen in den weiteren Ortsentwicklungsprozess ein.

Mit den **Broschüren „Planungsstand Hoffeld“** und **„Planungsstand Posteläcker“**, die in Zusammenarbeit von Arbeitskreis Energiewende Bubenreuth, Arbeitsgruppe Ortsentwicklung, und der Verwaltung ausgearbeitet wurden, informieren wir Sie umfassend über den aktuellen Planungsstand. Den Zielen und Anforderungen aus der Bürgerbeteiligung werden die in der Planung zu berücksichtigenden, bisher erkennbaren öffentlichen und privaten Belange gegenübergestellt.

Die Informationsbroschüren sind im Rathaus erhältlich und auf der Homepage der Gemeinde Bubenreuth veröffentlicht.
www.bubenreuth.de/Rathaus/Ortsentwicklung



Straßenausbaubeitrag – alte und neue Rechtslage

Der Bürgermeister gab bekannt, dass eine Gegenüberstellung und Prüfung der beiden Möglichkeiten – einmalige bzw. wiederkehrende Straßenausbaubeiträge – erst nach Vorliegen der Vollzugsbekanntmachung und der Mustersatzung (dies werde voraussichtlich Ende Juni der Fall sein) möglich und sinnvoll ist. Da die Gemeinde derzeit keine anstehenden Straßenbaumaßnahmen habe, bestehe kein akuter Zeitdruck und man könne die weitere Vorgehensweise sorgfältig abwägen.

Für Bubenreuth gilt bayerisches Recht und ausschließlich dieses ist hier anzuwenden, unabhängig von der Rechtslage in anderen Bundesländern. Laut gesetzlicher Vorgabe sind bereits abgeschlossene Straßenbaumaßnahmen zu dem Rechtsstand abzurechnen, der bei Abschluss der Maßnahme aktuell ist.

Zu dem in diesem Zusammenhang von einem Bürger geäußerten Vorwurf einer nicht korrekten Abrechnung der im Jahr 2011 durchgeführten Baumaßnahmen Hirtenstraße und Rathsberger Steige stellte Bürgermeister Stumpf klar:

Bei den Baumaßnahmen an der Rathsberger Steige mit Erneuerung des Straßenunterbaus handelte es sich um eine beitragsfähige Erneuerung/Sanierung, wohingegen die auf die teilweise Erneuerung der Asphalttrag- und -deckschicht beschränkte Maßnahme an der Hirtenstraße lediglich eine nicht beitragsfähige Instandsetzungs- oder Unterhaltungsmaßnahme darstellte, deren Kosten ausschließlich aus dem Gemeindehaushalt zu tragen waren.

Absolut unrichtig ist die Behauptung, die Ausgaben für die Unterhaltungsmaßnahmen an der Hirtenstraße wären in die Abrechnung der Rathsberger Steige mit eingeflossen.

Da in der Bevölkerung unterschiedliche Zahlen über die Höhe der Straßenausbaubeiträge diskutiert werden, informierte der Bürgermeister über die **bisher** abgerechneten Beitragssätze je m² Grundstücksfläche¹ sowie die höchsten und niedrigsten per Bescheid erhobenen Ausbaubeiträge für nicht gewerbliche Grundstückseigentümer:

Marienplatz – ~ 7,69 EUR/m²:

Höchster Beitrag: Grundfläche 631 m² - 6.313,-- EUR

Niedrigster Beitrag: Grundfläche 90 m² - 692,-- EUR

Birkenallee – ~ 3,84 EUR/m²:

Höchster Beitrag: Grundfläche 3622 m² - 16.195,-- EUR

Niedrigster Beitrag: Grundfläche 85 m² - 318,-- EUR

Rathsberger Steige – ~ 4,26 EUR/m²:

Höchster Beitrag: Grundfläche 1066 m² - 5.900,-- EUR

Niedrigster Beitrag: Grundfläche 35 m² - 149,-- EUR

¹Da die Berechnung des individuell auf ein bestimmtes Grundstück entfallenden Beitrags recht komplex ist und in der Kürze nicht in der gebotenen Sorgfalt behandelt werden kann, verweisen wir auf die geltende Straßenausbaubeitragssatzung der Gemeinde Bubenreuth, die Sie unter www.bubenreuth.de/Rathaus/Verwaltung/Ortsrecht/Ausbaubeitragssatzung einsehen können.

Behelfsbrücke für Fußgänger an der S-Bahn-Haltestelle

Großer Unmut herrscht unter den Bürgerinnen und Bürgern wegen des derzeit für die Reisenden in Richtung Bamberg nicht barrierefreien Zugangs zur S-Bahn-Haltestelle. An die Verwaltung wurden bereits viele Beschwerden herangetragen.

Auf Anfrage einer Bürgerin bei der Bürgerversammlung am 1. Juni betonte Bürgermeister Norbert Stumpf, die Gemeinde sei von dem von der Deutschen Bahn (DB) vorgenommenen Bau einer Fußgängerbehelfsbrücke ebenso überrascht worden wie die Öffentlichkeit. Die Bahn habe die Gemeindeverwaltung darüber nicht informiert, geschweige denn die Maßnahme mit ihr abgestimmt. Auch der Behindertenbeauftragte des Landratsamts habe – anders als die Bahn dies ihm gegenüber zunächst dargestellt habe – von dem Provisorium nichts erfahren oder ihm gar zugestimmt.

Der provisorische Übergang ist laut Auskunft der Bahn während der Umbauzeit bis voraussichtlich August/September 2017 erforderlich. Er gewährleistet momentan den Zugang zum Bahnsteig für die Züge aus Nürnberg Richtung Bamberg, später – sobald die neu verlegten östlichen Gleise in Betrieb und die westlichen vorübergehend außer Betrieb genommen werden – sichert das Provisorium die Erreichbarkeit der Züge aus Bamberg Richtung Nürnberg. In der jeweiligen Gegenrichtung ist für die Reisenden ein barrierefreier Zugang (unter die Bahnbrücke hindurch bzw. unmittelbar vom Weg zur S-Bahn-Station aus) nach wie vor gegeben.

Bürgermeister Stumpf teilte den Anwesenden des Weiteren mit, er habe eine Anfrage an die Deutsche Bahn gestellt und zitierte aus dem Antwortschreiben vom 30. Mai 2016, in dem die Verantwortlichen der DB Stellung genommen hatten:

„... Das Reisendenaufkommen in Bubenreuth beträgt 500 Personen. ... Beim Umbau eines bestehenden Personenbahnhofes mit einem täglichen Reisendenaufkommen von weniger als 1000 Reisenden pro Tag müssen keine Aufzüge oder lange Rampen zusätzlich zu Treppen vorgesehen werden, wenn ein vollständig barrierefrei erschlossener Personenbahnhof im Umkreis von maximal 50 km an der gleichen Strecke vorhanden ist ... Grundlage dafür ist die RiL 813.0202.

Die nächst gelegenen Stationen mit barrierefreien Zugängen sind der Hp Baiersdorf oder der Bf Erlangen ...“

Anfang der 80er Jahre wurde mit der Beseitigung des höhengleichen Bahnübergangs durch den Landkreis und später im Rahmen des vom Freistaat Bayern finanzierten 20-Millionen-DM-Programmes zum Ausbau der Bahnstation viel für die Barrierefreiheit gemacht. Aufgrund dieser getätigten Investitionen ist die Deutsche Bahn nun verpflichtet, trotz der niedrigen Frequenz unseren Bahnsteig nach dem Umbau wieder barrierefrei herzustellen.

Während dieser Zeit können wir Ihnen leider nur empfehlen, den öffentlichen Nahverkehr in Form der Buslinie 253 zu nutzen, denn dieses Angebot ist heute schon barrierefrei.



Jugendmusikstätte der Gemeinde Bubenreuth

Verwaltung: Rathaus • Birkenallee 51 • 91088 Bubenreuth • Tel.: (09131) 88 39-0

Lassen Sie Ihr Kind ein Instrument lernen!

Liebe Eltern, Kinder und Jugendliche, nehmen Sie die Chance wahr! Sie haben dazu in Bubenreuth die sehr günstige Gelegenheit durch Musikunterricht, der von erfahrenen Lehrkräften seit vielen Jahren erfolgreich gehalten wird, in folgenden Fächern:

- **Violine • Gitarre • Saxophon • Klarinette • Blockflöte**
- **Akkordeon • Keyboard • Klavier (Grundkurs)**

Ende September/Anfang Oktober beginnen die neuen Kurse für das Schuljahr 2016/17. Ein Kurs umfasst 34 Unterrichtseinheiten, die in der Regel schulwöchentlich (außerhalb der allgemeinen Ferienzeiten) in der Grundschule Bubenreuth gehalten werden.

Die Kursgebühren entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Tabelle.

Unterrichtsdauer	Einzelunterricht	2er-Gruppe ¹	3er-Gruppe ^{1, 2}
30 Minuten	504 € (516 € ³)	252 €	168 €
45 Minuten	756 € (774 € ³)	378 €	252 €

1) Kurse für Geige und Klavier werden nur im Einzelunterricht angeboten

2) Keyboard wird nicht in der 3er-Gruppe unterrichtet

3) abweichende Gebühr für Geigenunterricht

Blockflöte wird mit einer Unterrichtsdauer von 45 Minuten in größeren Gruppen unterrichtet; die Kursgebühr beträgt 150 €. Für Geschwisterkinder ermäßigt sich die jeweilige Gebühr um 25 %.

Bei Bedarf vermitteln wir auch Leihinstrumente, die in begrenzter Zahl zur Verfügung stehen.

Instrument	Leihgebühr pro Jahr
Gitarre	40 Euro
Geige	60 Euro
Klarinette	120 Euro
Saxophon	120 Euro

Anmeldeformulare erhalten Sie oder Ihr Kind im Rathaus und in der Grundschule Bubenreuth (Sekretariat) sowie auf unserer Homepage www.bubenreuth.de. Die Unterrichtstage und -zeiten vereinbaren die Lehrkräfte vor Unterrichtsbeginn rechtzeitig telefonisch oder per E-Mail mit Ihnen.

Wir sind für Ihre Fragen da: Ansprechpartnerin in der Gemeindeverwaltung ist Frau Petra Kollar, Tel. (09131) 88 39-29 oder E-Mail: p.kollar@bubenreuth.de.

Die Anmeldefrist endet am 26.7.2016.

Herzliche Einladung

zu dem Vorspielabend der jetzigen Musikschüler

am Mittwoch, den 20.7.2016, um 18:30 Uhr

in der Eingangshalle der Grundschule Bubenreuth. Hier haben Sie die Möglichkeit, Einblick in die erfolgreiche Arbeit unseres Musikunterrichts zu bekommen. Der Eintritt ist frei.

Liebe Eltern!

Unsere beiden **Klavierlehrer** der **Jugendmusikstätte Bubenreuth**, **Herr Scherzer** und **Herr Brater**, bieten eine **Informationsstunde** an für Schüler/-innen, die im Schuljahr 2016/17 dieses Instrument erlernen wollen. Diese findet am **12.7.2016 von 18 bis 19 Uhr** in der Aula der Grundschule Bubenreuth statt. Kommen Sie doch einfach mit Ihrem Kind vorbei.

Veranstaltungen

Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung	Veranstalter
Sa, 02.07.	10:00 Uhr	Mehrzweckhalle	Sommerfest des Sports	SV Bubenreuth e.V.
So, 03.07.	09:30 Uhr	Kath. Pfarrzentrum	Pfarr- und Spitalfest	Kath. Pfarrgemeinde
Di, 05.07.	18:30 Uhr	Rathaus	öff. Sitzung Bauausschuss	Gemeinde Bubenreuth
	19:30 Uhr	Rathaus	öff. Sitzung Gemeinderat	Gemeinde Bubenreuth
Mi, 06.07.	19:30 Uhr	Mörsbergei	Diskussionsabend	Freie Wähler Bubenreuth
Do, 07.07.	19:30 Uhr	Kath. Pfarrzentrum	Sektionsabend	DAV
Fr, 08.07 – So, 10.07		Trainingsgelände am Steinbuckel	Sportwochenende Fußball	SV Bubenreuth
So, 10.07.	16:00 Uhr	Kleinfeld	Sommerfest	Flüchtlingsinitiative
	10:00 Uhr	Treffp.: Am Bauhof 1b	Fahrt zur Luisenburg - Musical "Cats"	DAV
Mo, 11.07.	18:00 Uhr		3-Gänge-Menü durch Bubenreuth	Tauschen & Helfen
Di, 12.07.	18:00 Uhr	Grundschule	Informationsstunde Klavier	Jugendmusikstätte
Mo, 18.07.	19:30 Uhr	Mörsbergei	Autorenlesung	Bündnis 90/Die Grünen
Mi, 20.07.	16:00 Uhr	Kath. Pfarrzentrum	Bratwurstessen mit Musik	Seniorenclub
	18:30 Uhr	Grundschule	Vorspielabend	Jugendmusikstätte
	20:00 Uhr	Rathaus Bubenreuth	20. Plenumssitzung	AK Energiewende
Do, 21.07.	19:30 Uhr	Kath. Pfarrzentrum	Sektionsabend mit "Stammtisch"	DAV
Fr, 22.07.	19:00 Uhr	Mörsbergei	Wirtshausgespräch mit Stefan Müller	CSU OV Bubenreuth
Sa, 23.07.	14:00 Uhr	Haus Egerland, Almos	Hüttenkirchweih	DAV
Di, 26.07.	18:30 Uhr	Rathaus	öff. Sitzung Bauausschuss	Gemeinde Bubenreuth
	19:30 Uhr	Rathaus	öff. Sitzung Gemeinderat	Gemeinde Bubenreuth
Mi, 27.07.	20:00 Uhr	Mörsbergeigarten	Musikmärchen	Fr. Sagen- und Märchenkreis
Do, 28.07.	16:00 Uhr	Gemeindebücherei	Vorlesestunde für Kinder	Gemeindebücherei
Sa, 30.07.	10:00 Uhr	Eichenplatz	Wanderung „Historisches rund um Bubenreuth“	Gemeinde Bubenreuth
Sa, 06.08.	12:00 Uhr	Rathaus	Grenzfest in Schönbach	Gemeinde Bubenreuth
Mi, 10.08.	09:30 Uhr	Treffp.: Mehrzweckhalle	Sommerfest der Senioren im Haus Egerland / Almos	DAV
Mi, 17.08.			Tagesfahrt Kehlheim, Kloster Weltenburg, Donaudurchbruch	Seniorenclub
Sa, 20.08.	09:00 Uhr	Mehrzweckhalle	Tageswanderung	DAV
Mi, 31.08.	20:00 Uhr	Mörsbergeigarten	Märchen	Fr. Sagen- und Märchenkreis

Die Gemeindeverwaltung informiert

Achtung !!! Grundsteuer-Jahreszahler 2016

Wir weisen die Grundsteuerpflichtigen, die ihre **Grundsteuer** in einem **Jahresbetrag** bezahlen, darauf hin, dass diese für das Jahr 2016 am **01. Juli** zur Zahlung fällig wird.

Zahlungstermin für Grund- und Gewerbesteuer für das 3. Quartal 2016 und für die 2. Vorauszahlung der Verbrauchsgebühren für Wasser und Kanal

Grundsteuer

Am **15. August 2016** wird für das 3. Quartal 2016 die Grundsteuer nach dem letzten gültigen Bescheid fällig.

Gewerbesteuer

Am **15. August 2016** wird die Vorauszahlung der Gewerbesteuer für das 3. Quartal 2016 nach dem zuletzt erteilten Gewerbesteuerbescheid fällig.

Verbrauchsgebühren für Wasser und Kanal

Am **15. August 2016** wird die 2. Vorauszahlung 2016 für die Verbrauchsgebühren für Wasser und Kanal laut zuletzt erteiltem Verbrauchsgebührenbescheid fällig.

Auf die Einhaltung dieses Zahlungstermins wird hingewiesen.

Die Gemeindekasse bittet, diese Steuern und Gebühren bis zum **15. August 2016** auf eines der Konten der Gemeinde einzuzahlen:

Stadt- und Kreissparkasse Erlangen
IBAN: DE70 7635 0000 0003 0003 06
BIC: BYLADEM1ERH

VR-Bank Erlangen-Höchstadt-Herzogenaurach eG
IBAN: DE87 7636 0033 0002 7015 10
BIC: GENODEF1ER1

Zur Vermeidung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen bitten wir um rechtzeitige Zahlung.

Sofern ein Einziehungsauftrag erteilt wurde, werden die Steuern vom angegebenen Konto abgebucht.

Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in Notlagen –

Hessestr. 10 · 90443 Nürnberg
Tel.: 0911/42 48 55-0
www.krisendienst-mittelfranken.de

Auswechslung des Hauptwasserzählers auf Grund abgelaufenen Eichjahres

Sehr geehrte Grundstückseigentümerin, sehr geehrter Grundstückseigentümer!
Sehr geehrte Mieterin, sehr geehrter Mieter!

Wir möchten darauf hinweisen, dass im Monat Juli auf Grund des abgelaufenen Eichjahres bei den betroffenen Objekten die Hauptwasserzähler durch unsere Wasserwarte Herr Klughardt oder Herr Meiners ausgewechselt werden. Wir bitten höflichst darum, in diesen Fällen einen Zutritt zum jeweiligen Raum des Wasseranschlusses zu gewähren. Beide Wasserwarte können sich falls gewünscht als Mitarbeiter der Gemeinde ausweisen.

Bubenreuther Gewerbe stellt sich vor

Die Gemeinde möchte dem Bubenreuther Gewerbe eine Plattform zur Unternehmenspräsentation anbieten. Auf der Rückseite des Mitteilungsblattes haben Sie die Möglichkeit, Ihr Unternehmen/Ihre Dienstleistung kostenlos vorzustellen.

Gerne veröffentlichen wir Ihre Unternehmensdarstellung. Bitte senden Sie Ihren Beitrag (Größe DIN A4) als Datei im pdf-Format an mitteilungsblatt@bubenreuth.de.

Entsorgungskalender

Fr.	01.07.	Rest-/Biomüll
Fr.	15.07.	Rest-/Biomüll
Fr.	29.07.	Rest-/Biomüll
Mo.	01.08.	Papiertonne/Duales System
Fr.	12.08.	Rest-/Biomüll
Fr.	26.08.	Rest-/Biomüll
Do.	01.09.	Papiertonne/Duales System

Alle Angaben ohne Gewähr

Bei Fragen - Fa. Hofmann, Erlangen Tel: 7961-0

Müllabfuhr = grau (Restmüll) und braun (=Biomüll)
Papiertonne = grün; Duales System = gelber Sack

Wertstoffhof Baiersdorf, Erlanger Str. 2

Öffnungszeiten:

Dienstag	13.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch	13.00 - 17.30 Uhr
Freitag	13.00 - 17.30 Uhr
Samstag	9.00 - 14.00 Uhr



Einladung

Fahrt zum deutsch-tschechischen Grenzfest nach Schönbach/Luby am Samstag, 6. August 2016

Auf dem Festgelände am Grenzübergang zwischen Luby und Wernitzgrün feiern Erlbach und Schönbach/Luby am 6. August das 22. Grenzfest, das sich mittlerweile zu einem Besuchermagnet entwickelt hat.

Ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm wird geboten:

Ab 14 Uhr sorgen Musikkapellen für böhmische Klänge, Händler und Gastronomen aus beiden Orten bieten regionale Spezialitäten, es gibt Wettbewerbe und Spiele für Kinder. Neben Traktoren-Oldies werden heuer erstmals auch historische Militärfahrzeuge ausgestellt.

Abfahrt: 12 Uhr am Rathaus
Rückkehr: ca. 24 Uhr

Kostenbeitrag: 10 € pro Person
(der Betrag wird im Bus eingesammelt)



Anmeldung bitte bis 24. Juli im Rathaus - Tel.-Nr. 8839-18 (Fr. Eckert)
oder 8839-11 (Fr. Bauer) bzw. per Mail: info@bubenreuth.de

Ich lade Sie/Euch sehr herzlich zu dieser Fahrt ein und freue mich auf einen gemeinsamen Tag.

Norbert Stumpf
Erster Bürgermeister



Bürgergerechte Bahnplanung Bubenreuth e.V.
Gerhilde Benker
Schönbacher Str. 51
91088 Bubenreuth

Liebe Bubenreuther Bürgerinnen und Bürger,

wie Sie sicher bereits wissen, hat unser Verein BBB e.V. bei einer Mitgliederversammlung am 5.1.2015 die Auflösung beschlossen. Das Amtsgericht Fürth-Registergericht hat mit Eintragung vom 10.2.2015 die Auflösung gebilligt. Bis zur endgültigen Löschung mussten wir jedoch ein Jahr warten, um eventuellen Gläubigern die Gelegenheit zu geben, ihre Forderungen geltend zu machen. Inzwischen ist das Jahr abgelaufen, es wurden keine Forderungen gestellt. Laut Eintragung des Amtsgerichts Fürth-Registergericht ist der Verein ab 22.3.2016 endgültig erloschen.

Unser Vereinsvermögen fiel laut § 18 unserer Vereinsatzung der Gemeinde zu, die es ausschließlich für gemeinnützige Zwecke zu verwenden hat.

Ich möchte hiermit allen „Mitstreitern“, die durch ihre persönliche Mitarbeit, ihre Mitgliedschaft oder durch Spenden geholfen haben, unseren Verein 23 Jahre am Leben zu erhalten, recht herzlich danken. Mein besonderer Dank gilt meinen Kolleginnen und Kollegen vom Vorstand, die über Jahre hinweg viel Zeit geopfert und mit viel Engagement gekämpft haben.

Wenn es auch nicht gelungen ist, den Neubau der Strecke zu verhindern, so haben wir doch erreicht, dass die Bahn ihre ursprünglichen Pläne geändert und den Streckenverlauf so weit wie möglich nach Westen verlegt hat. Dadurch musste niemand in Bubenreuth größere Einbußen an Häusern und Grundstücken hinnehmen.

Nochmals vielen Dank für die tatkräftige Unterstützung, die mir entgegen gebracht wurde.

Gerhilde Benker
(Ehemalige Vorsitzende des Vereins BBB e.V.)

Mit der Übergabe des Vereinsvermögens an die Gemeinde erfolgte nun der letzte Schritt der Vereinsauflösung.

Bürgermeister Norbert Stumpf bedankte sich bei Gerhilde Benker, Klaus Angermüller und Klaus Palme (v.l.n.r.) für die großzügige Spende.

„Das Geld wird zu je einem Drittel für die Jugend-, Senioren- und Flüchtlingsarbeit verwendet.“



Aus dem Fundbüro

März

Fundfahrräder

April

Brille
Fundfahrrad
Schlüssel

Mai

Fundfahrrad
Brille
Schlüssel
Halskette

Vorankündigung „Bubenreuth rollt“ Jubiläum 10 Jahre Skateplatz 2. Oktober 2016

!!! Termin bitte vormerken !!!

Genauere Informationen geben wir in der
September-Ausgabe unseres
Mitteilungsblattes bekannt.



Großeinsatz für Feuerwehr

Schwere Gewitter mit Starkregen trafen am Sonntag, 12. Juni, gegen 16:30 Uhr, das Gemeindegebiet Bubenreuth. Die große Regenmenge, binnen kurzer Zeit fielen 60 l Regen pro Quadratmeter, konnte von der Kanalisation nicht mehr aufgenommen werden. Das Wasser suchte sich seinen Weg, ganze Straßen standen Zentimeter hoch unter Wasser. Die Unterführungen Mausloch und Bahnhof konnten wegen Überflutung zeitweise nicht durchfahren werden.

Das Oberflächenwasser schoss aus dem Wald des Rathsberges in die darunter liegenden Häuser und Straßen.

Die Feuerwehr hatte alle Hände voll zu tun und rückte zu insgesamt 34 Einsätzen aus: 24 Keller und 3 Tiefgaragen standen unter Wasser und mussten ausgepumpt werden, ebenso 2 Wohnungen, die voll Wasser gelaufen waren. Zwei herausgespülte Gullydeckel wurden wieder eingesetzt. Die Einsatzkräfte wurden auch zu einer überschwemmten Baustelle gerufen, bei der die Fundamente eines Baukrans freigespült worden waren. Zwei Einsatzstellen wurden mit Sandsäcken beliefert.

5 Fahrzeuge und 27 Feuerwehrleute waren bis 23:30 Uhr im Einsatz und beseitigten die Unwetterschäden. Am Tag danach wurden ebenfalls noch kleine Aufräumarbeiten durchgeführt und Sandsäcke ausgegeben.



Rückhaltedamm

„Historisches rund um Bubenreuth – südlicher Teil“

Die Gemeinde Bubenreuth lädt ein zu einer
von Hans Eger geführten Wanderung
rund um Bubenreuth.

Samstag, 30. Juli 2016

Treffpunkt: 10 Uhr am Eichenplatz –
bitte Brotzeit mitbringen

Dauer: ca. 3 Stunden

Weglänge: ca. 5 km

Wieder einmal haben sich die Dammbauwerke im Wald nordöstlich von Bubenreuth bewährt, die das Hochwasser von Mühlgraben und Entlesbach soweit gedrosselt und dem Hochwasserumleiter Richtung Regnitz davon nur so viel zugeleitet haben, wie er schadlos abführen konnte. Den dadurch hervorgerufenen Einstau hinter den Dämmen konnte man zwar schon deutlich erkennen, die Kapazität der Rückhaltanlagen war aber bei weitem nicht ausgeschöpft. Dahingegen hatten die Erlanger Nachrichten am 14. Juni berichtet, dass die Becken „randvoll“ gefüllt gewesen sein sollen – was nichts anderes ist als eine maßlose Übertreibung.



Um den Hochwasserschutz für die nördliche Vogelsiedlung noch weiter zu verbessern, wird im Herbst dieses Jahres der zweite Bauabschnitt begonnen und der Rothweihergraben unterhalb der Rothweiher ausgebaut.

Hinweis zum Sauberhalten der Fahrbahnrippen

Unkraut und Schmutz in den Fahrbahnrippen verhindern ein Abfließen des Regenwassers und verstopfen unsere Abwasserleitungen und Schächte.

Wir ersuchen daher die Eigentümer und Nutzungsberechtigten von bebauten und unbebauten Grundstücken, die innerhalb der geschlossenen Ortslage an öffentliche Straßen angrenzen (Vorderlieger) oder über sie erschlossen werden (Hinterlieger), die an ihr Grundstück angrenzenden Gehbahnen und Fahrbahnrippen bei Bedarf zu reinigen.

Sandsäcke als Hochwasserschutz

Die Feuerwehr hat Sandsäcke bereitgestellt, die zum Preis von 2,- Euro je Stück im Bauhof der Gemeinde Bubenreuth erworben werden können: Montag – Donnerstag 9:30 – 10 Uhr und 12:30 – 13 Uhr sowie nach telefonischer Absprache mit Herrn Jakobi (Tel.Nr. 0177 6417914).

Behinderungen durch Baustellen

Eisenbahnbrücke am Bubenreuther Weg, Erlangen („Mausloch“); erhebliche Verkehrseinschränkungen vom 06.09.2016 bis voraussichtlich 31.03.2017

Die östliche Erweiterung des zweiteiligen Brückenbauwerks ist zwar fertiggestellt. Vom Spätsommer 2016 bis zum Frühjahr 2017 kommt es aber mit dem Abbruch des jetzt noch vorhandenen alten westlichen Teils der Brücke und dem Neubau seines Ersatzes wiederum zu Verkehrseinschränkungen. Dies bedeutet im Einzelnen:

In der Zeit vom 06.09.2016 bis 31.03.2017 gilt prinzipiell folgende Verkehrsführung:

- Einbahnverkehr für den motorisierten Individualverkehr (MIV) von West nach Ost, also von der Staatsstraße Richtung Bubenreuth. Radfahrer und Fußgänger sind auch in Gegenrichtung (Richtung Westen) zugelassen.
- Der Linienbus von und nach Erlangen befährt die Unterführung nicht, sondern wird über die Staatsstraße St 2244 und Kreisstraße ERH 24 durch Bubenreuth bis zur provisorischen Wendeschleife am südlichen Ortsausgang Bubenreuth und wieder zurück geführt.

Davon abweichend erfolgen Sperrungen zu folgenden Terminen:

- Freitag, 09.09.2016, 21.00 Uhr bis Montag, 12.09.2016, 6.00 Uhr:
Vollsperrung für jeglichen Verkehr – also auch für Fußgänger und Radfahrer – zum Abbruch des alten Bestandsbauwerkes.
- Dienstag, 13.09.2016 bis Montag, 19.09.2016, 6 Uhr:
Sperrung für den motorisierten Verkehr; für Fußgänger und Radfahrer wird ein dauernd nutzbarer Notweg in der Unterführung hergestellt.
- Zusätzlich sind bei Bedarf **nächtliche Vollsperrungen** der DB-Unterführung in der Zeit von jeweils 21 Uhr bis 6 Uhr grundsätzlich möglich, wenn sie zwingend notwendig sind.

Fuß- und Radweg entlang der Staatsstraße St 2244 (ehemalige B 4) zwischen Unterführung Bubenreuther Weg und Tierheim vom 14.08.2016 bis 31.03.2017

Für die Dauer der Baumaßnahmen wird in dem genannten Bereich auf der Westseite der Gleisanlagen eine Baustraße mit Anbindung an die Staatsstraße St 2244 mit Überführung des gegenläufigen Fuß- und Radweges angelegt.

KONTAKT

Die Nachbarschaftshilfe der Gemeinde Bubenreuth

Die Ehrenamtlichen der Nachbarschaftshilfe unterstützen Sie, wenn Ihnen Angehörige oder Freunde nicht zur Seite stehen können.

Ihre Ansprechpartner:

Gerda Hübenenthal, Christiane Krautwurst, Manfred Winkelmann, Michaela Karl, Anna Klara Kirschner-Kressert

Telefon (09131) 88 39-90

nachbarschaftshilfe-kontakt@bubenreuth.de

Ich packe meinen Koffer... - Bücher für die Ferien



Was wären Ferien ohne ein Buch? Egal, ob für den Liegestuhl daheim oder den Urlaub in der Ferne, ein Buch gehört einfach dazu.

Die Gemeindebücherei bietet Ihnen ausreichend Lesestoff für Ihren Urlaub mit aktuellen Romanen, neuen Reiseführern und interessanten Sachbüchern.

Hier soll eine kleine Auswahl an Romanen vorgestellt werden:

Ironisch und leichtfüßig präsentiert **Lorenzo Marone** in **Der erste Tag vom Rest meines Lebens** einen Roman über das Altwerden. Cesare ist 77 und zieht Bilanz. Von seinen einst hochfliegenden Träumen ist wenig aufgegangen. Seine Methode, mit den Enttäuschungen des Lebens umzugehen, ist Ironie und Sarkasmus. Das kommt bei seinen Mitmenschen nicht immer gut an. Bis Emma in die Nachbarwohnung zieht. Irgendetwas stimmt nicht mit ihr und ihrem Mann. Das sieht Cesare an Emmas traurigen Augen. Und plötzlich mischt sich Cesare ein. Er hat wieder Mut zu kämpfen. Für seine junge Nachbarin. Für die Liebe. Für das Glück, am Leben zu sein ...

In dem nur zweihundert Seiten dünnen Roman **Mauersegler** von **Christoph Poschenrieder** geht es auch um das Thema Alter und um ein eigenverantwortliches Lebensende. Gemäß dem Motto von Blacky Fuchsberger „Altwerden ist nichts für Feiglinge“ gründen fünf ältere Männer, die sich seit Kindheitstagen kennen, eine Alten-WG in einer Villa am See. Solange alle gesund sind, verläuft das Zusammenleben relativ stressfrei. Doch allmählich treten die ersten Krankheiten und Beeinträchtigungen auf. Da sich alle einig sind, ihren letzten Weg selbstbestimmt gehen zu wollen, entwickelt und programmiert einer der Bewohner den „Todesengel“, ein Computerprogramm, mit dem jeder selbst bestimmen kann, wer von den anderen ihm auf der letzten Etappe des Weges helfend zur Seite stehen soll. Poschenrieder behandelt das an sich schwere

Thema leicht, ironisch und mit viel Situationskomik.

Eine Autorin mit Bestsellergarantie ist **Jojo Moyes**. Nach **Ein ganz neues Leben**, der Fortsetzung von **Ein ganzes halbes Jahr**, ihrem ersten großen Erfolg, hat sie sich in **Über uns der Himmel, unter uns das Meer** einem ganz anderen Thema zugewandt. Inspiriert von ihrer eigenen Familiengeschichte erzählt sie, wie sich 1946 in Australien sechshundert Frauen auf eine Reise ins Ungeheure begeben. Ein Flugzeugträger soll sie nach England bringen, dort erwartet die Frauen ihre Zukunft: ihre Verlobten, ihre Ehemänner – englische Soldaten, mit denen sie oft nur wenige Tage verbracht hatten, bevor der Krieg sie wieder trennte. Unter den Frauen ist auch die Krankenschwester Frances. Während die anderen zu Schicksalsgenossinnen werden, ihre Hoffnungen und Ängste miteinander teilen, bleibt sie verschlossen. Nur in Marinesoldat Henry Nicol, der jede Nacht vor ihrer Kabine Wache steht und wie sie im Krieg Schreckliches erlebt hat, findet sie einen Vertrauten. Eines Tages jedoch holt Frances ausgerechnet der Teil ihrer Vergangenheit ein, vor dem sie ans andere Ende der Welt fliehen wollte ...

Richtig schön liest sich **Das Apfelblütenfest** von **Carsten Sebastian Henn**. Jules war neun Jahre alt, als er eine Stellenanzeige in den größten und schönsten Baum im Apfelhain der Familie ritzte. Er suchte damals eine Haushälterin für seinen Vater, dem nach dem Tod seiner Frau alles über den Kopf wuchs. Seitdem sind zwanzig Jahre vergangen, Jules' Vater ist längst tot, und er selbst hat widerwillig das Hofgut übernommen, auf dem Calvados und Cidre produziert werden. Und plötzlich bewirbt Lilou sich um die Stelle, eine fröhliche, eigensinnige junge Frau, die in dem kleinen Ort an der normannischen Küste als Heilpraktikerin arbeitet. Nach und nach öffnet sie Jules das Herz, für die Schönheit der Natur und auch für die Liebe. Doch allzu schnell müssen die beiden erkennen, wie zerbrechlich Liebe sein kann, wenn das Schicksal eingreift ...

In **der ersten Reihe sieht man Meer** ist keine neue Fortsetzung aus der Reihe um den Allgäuer Kommissar Kluffinger. In einer unterhaltsamen Zeitreise heißen uns **Volker Klüpfel** und **Michael Kobr** in ihrer leichten Urlaubslektüre vielmehr willkommen zurück im Urlaubsparadies der 80er Jahre. Darin findet sich der Familienvater und erfolgreiche Werbefachmann Alexander Klein wieder, als er über einem Fotoalbum einnickt und als pickliger Fünfzehnjähriger erwacht – dazu verdammt, die Italien-Premiere seiner Jugend noch einmal zu erleben. Im Morgengrauen ging's los, eingepfercht auf der Rückbank der vollbeladenen Familienkutsche. Zehn Stunden Fahrt an die Adria, ohne Klimaanlage und Navi, dafür mit Modern Talking aus dem Kassettenradio. Am Strand ein Duftgemisch aus Tiroler Nussöl und Kläranlage, und statt Cappuccino gab's Filterkaffee aus der Thermoskanne. Nicht nur, dass er von seiner Familie als an pubertären Verwirrungen leidend

angesehen wird, faselt er doch von so merkwürdigen Dingen wie Smartphone, Internet oder Google - mit damals noch gar nicht erfundenen Marketingmethoden will Alexander einen maroden italienischen Strandkiosk auf Vordermann bringen. Und hat zwischen Kohlrouladen und Coccobellomann die beste Zeit seines Lebens. Die richtige Einstimmung auf den nächsten Italienurlaub.

Ein besonderes Augenmerk gilt wie immer **Krimis und Thrillern**:

Papierjunge von der schwedischen Autorin **Kristina Ohlsson** ist der fünfte Fall um die Fahndungsspezialistin Fredrika Bergman und ihren Kollegen Alex Recht, kann jedoch als völlig eigenständiger Thriller gelesen werden. In der Nacht erwacht er zum Leben, erwähnt ein Kind und verschwindet mit seinem Opfer in der Dunkelheit. Der Papierjunge. Eigentlich glaubt niemand an die jüdische Sagengestalt – bis an einem eiskalten Wintertag in Stockholm eine Erzieherin vor den Augen von Schülern und Eltern erschossen wird. Wenig später verschwinden zwei Kinder, die tags darauf ebenfalls tot sind. Hängen diese Fälle zusammen? Die einzige Verbindung scheint zu sein, dass die Opfer allesamt Mitglieder einer jüdischen Gemeinde waren. Ein Fall von Antisemitismus? Hat doch der Junge aus der Legende etwas mit den Vorfällen zu tun? Die Ermittlungen führen Fredrika nach Israel, wo sie mit einem grausamen Verbrechen aus der Vergangenheit konfrontiert wird ...

Auch in dem Krimi **Totengebete** von **Elisabeth Herrmann** führt die Spur nach Israel. Im Jahr 2015 erwacht der Anwalt Joachim Vernau in einem Berliner Krankenhaus und kann sich an nichts mehr erinnern. Nur an eine schöne junge Frau mit Davidstern – eine verhängnisvolle Bekanntschaft wie es scheint, denn durch sie gerät Vernau in den Verdacht, einen Jugendfreund getötet zu haben. Um seine Unschuld zu beweisen, fliegt er nach Israel und sucht in Tel Aviv nach dem einzigen Menschen, der ihn entlasten kann – aber Rachel ist auch die Einzige, die ein Motiv haben könnte. Vernau wird hinabgezogen in den Strudel eines längst vergessenen tragischen Geschehens, das sich vor gut dreißig Jahren in einem Kibbuz in Israel zugetragen hat, zu der Zeit, als Vernau und drei andere junge Deutsche dort als Volunteers gearbeitet haben. Ein Fall von später Rache?

Hochspannung garantiert auch **Die Schattenbucht** von **Eric Berg**. Ohne ersichtlichen Grund springt die Bäckerin Marlene Adamski vom Balkon ihres Hauses in die Tiefe. Sie überlebt, spricht seither jedoch kein Wort mehr. Die Psychologin Ina Bartholdy findet keine Erklärung für das Verhalten der 62-Jährigen, doch der Fall lässt sie nicht los. Sie fährt ins mecklenburgische Prerow, um nach ihrer Patientin zu sehen. Marlene wird scheinbar liebevoll umsorgt. Doch das Verhalten ihres Ehemanns macht Ina stutzig. Keine Sekunde lässt er sie mit Marlene allein, will

offensichtlich verhindern, dass sie mit Ina spricht. Vierzehn Monate zuvor sitzt eine Runde von ganz unterschiedlichen Menschen in der Küche der Bäckersleute zusammen und fasst einen schwerwiegenden Beschluss, nicht ahnend, welche folgenreiche Ungeheuerlichkeit sich daraus entwickeln wird. Meisterhaft lotet Eric Berg auch in diesem Krimi die menschlichen Abgründe aus und erzählt eine dramatische Geschichte, aus der niemand unbeschadet herausgeht.

Wer Karin Slaughter oder Tess Gerritsen mag, der findet genau das Richtige in der englischen Bestsellerreihe um **Detective Inspector Helen Grace** von **M.J. Arlidge**. 2014 erschien in England der erste Thriller mit dem Titel **Einer lebt, einer stirbt** und wurde gleich zum Pageturner. Das Letzte, woran Amy und Sam sich erinnern, ist das Konzert in London. Strömender Regen, eine Mitfahrgelegenheit nach Southampton, heißer Kaffee. Dann das Erwachen: Sie sind gefangen in einem alten Schwimmbad, auf dem Boden liegt eine Pistole. Die Botschaft ihres Peinigers: entweder sterben beide langsam und qualvoll oder einer tötet den anderen und ist frei. Damit beginnt eine Mordserie, die D.I. Helen Grace und ihr Team an ihre Grenzen bringt. Das Muster wird schnell deutlich: ein einsamer Ort, zwei Menschen und eine Entscheidung, an deren Ende Tod oder die Schuld des Überlebenden steht. Doch nichts scheint die Opfer miteinander zu verbinden. Helen sucht verzweifelt nach einem Motiv – und gelangt zu einer verstörenden Erkenntnis. Auch **Schwarzes Herz**, die zweite D.I.-Grace-Ermittlung, ist wieder ein Thriller, den man kaum aus der Hand legen kann. Die ganze Nacht bleibt Eileen wach und wartet mit wachsender Sorge auf ihren Mann. Alan – liebevoller Familienvater, in der Kirche aktiv und allseits geschätzt – ist noch nie fortgeblieben. Als es früh am Morgen klingelt, liegt nur ein Päckchen vor der Tür. Es enthält ein menschliches Herz, Alans Herz. Seine verstümmelte Leiche finden D.I. Grace und ihr Team in einem leerstehenden Haus im Rotlichtbezirk von Southampton. Doch was wollte Alan dort? Als ein weiterer Mann ermordet mit herausgerissenem Herzen aufgefunden wird, wird Helen klar, dass sie es mit einem Serienmörder zu tun hat. Und dass die toten Männer nicht ganz so unbescholten waren, wie es nach außen den Anschein hatte. Fortgesetzt wird die Reihe mit Band 3 **Kalter Ort** und Band 4 **In Flammen**, der Ende August erscheint.

Nach wie vor allgegenwärtig ist das Thema Flucht. **Merle Kröger** hat mit **Havarie** dazu einen richtigen Actionthriller geschrieben und gleichzeitig ein messerscharfes Porträt Europas gezeichnet. In einer windigen Nacht steigen zwölf Männer in ein Schlauchboot, versuchen Spaniens Küste zu erreichen. Unter dem dunklen Himmel zieht majestätisch ein gewaltiges Kreuzfahrtschiff dahin. Ein irischer Frachter verlässt den algerischen Hafen mit leeren Containern an Bord. Und in Cartagena liegt ein Kreuzer der Seenotrettung bereit ...

Gulwali Passarlay, Am Himmel kein Licht erzählt die wahre Geschichte eines kleinen Jungen, der allein aus Afghanistan flieht. Gulwali Passarlay wuchs in einer traditionellen afghanischen Paschtunen-Familie auf. Mit nur zwölf Jahren schickt ihn seine Mutter Richtung Europa, um ihn vor dem blutigen Konflikt der Taliban mit den US-Soldaten zu retten, dem bereits sein Vater zum Opfer gefallen war. Seine Flucht ist eine atemberaubende Odyssee durch acht verschiedene Länder, die er als Junge alleine bewältigen muss: das vollständige Ausgeliefertsein an die Schlepper, gefährliche Grenzübertritte, Hunger und Erschöpfung, Gefängnisaufenthalte, eine Bootsfahrt übers Mittelmeer, die er nur haarscharf überlebt. Nach zahllosen Versuchen gelingt ihm schließlich die Einreise in England, wo er sich mit großem Bildungshunger ein neues Leben aufbaut.

Zum Schluss möchte ich noch die Aufmerksamkeit auf zwei bemerkenswerte **Jugendbücher** lenken, deren Lektüre sich auch für Erwachsene lohnt. Sehr berührend fand ich **Suzy Zail, Klang der Hoffnung**. Eigentlich meint man, schon genug zum Thema Drittes Reich, Nationalsozialismus und Konzentrationslager gelesen zu haben, und dann liest man dieses Buch und es ist etwas ganz Besonderes. Es ist die Geschichte der 15-jährigen Hanna, einer begabten Pianistin, die auch schon ein Stipendium für das Budapester Musikonservatorium in der Tasche hat, als sie mit ihrer Familie deportiert wird. Im KZ Birkenau wird sie ausgewählt, regelmäßig im Haus des Kommandanten vorzuspielen, was ihr einerseits das Überleben sichert, ihr aber auch quälende Schuldgefühle verursacht, weil sie dem Lagersystem zu Diensten ist. Von den zarten und widersprüchlichen Gefühlen, die der feinsinnige Sohn des Kommandanten in ihr auslöst, ganz zu schweigen. Wie kann sie sich in diesen Zeiten und unter solchen Umständen verlieben, und dann auch noch in den „falschen“ Jungen?

Dschihad Calling von **Christian Linker** ist die Geschichte einer Radikalisierung. Der 18-jährige Jakob greift ein, als ein verschleiertes Mädchen von rechten Hooligans belästigt wird – und ist fasziniert von den blauen Augen der Unbekannten. Auf einem Pressebild erkennt er sie zufällig wieder: Samira ist Mitglied eines Salafisten-Vereins. Trotzdem versucht Jakob, Kontakt aufzunehmen und gerät so an Samiras Bruder Adil, der mit den Gotteskriegerern des Islamischen Staates sympathisiert. Für Jakob zunächst undenkbar, fühlt er sich doch angezogen vom Gedankengut und der Gemeinschaft der Salafisten, während ihn die Kälte und Konsumorientiertheit seiner eigenen Umgebung immer mehr abstoßen. Jakob radikalisiert sich, bricht alle alten Kontakte ab und konvertiert. Doch dann fordert Samiras Bruder ihn auf, mit ihm für den IS in den Krieg zu ziehen...

Hörbücher und eMedien

Wer nicht selbst lesen möchte, kann stattdessen ein spannendes **Hörbuch** einlegen. Durch den

neuen Turnus bei den Tauschterminen des Medienlehrlings können Filme und Hörbücher wieder über die Ferien ausgeliehen werden. Kommen Sie doch einfach einmal in der Bücherei vorbei und schauen Sie sich um oder stöbern Sie im Online-Katalog der Gemeindebücherei auf der Homepage der Gemeinde Bubenreuth www.bubenreuth.de unter Gemeindliche Einrichtungen – Gemeindebücherei – Online Mediensuche. Dort kann man sich jederzeit von zu Hause aus über das Medienangebot der Bücherei und gezielt auch über unsere Neuerwerbungen informieren.



Durch den Onleihe-Verbund eMedienBayern bieten wir Ihnen auch die Möglichkeit zur Ausleihe digitaler Medien (eBooks, eAudios, eMagazine). Nähere Informationen erhalten Sie unter www.emedienbayern.de. Dort finden Sie auch eine ausführliche Hilfe-Seite mit Anleitungen für die entsprechenden Geräte. Sie finden den Link zur Onleihe auch direkt auf der Seite der Bücherei auf der Homepage der Gemeinde Bubenreuth.



Das kleine Gespenst spukt in der Vorlesestunde in der Bücherei.

Vorlesestunde vor den Ferien

Vor den Sommerferien lädt die Gemeindebücherei am **Donnerstag, 28. Juli**, von **16.00 bis 17.00 Uhr** noch einmal zu einer Vorlesestunde für Kinder ein mit fabelhaften Vorlesegeschichten vom Bestseller Ritter Rost und seinem Burgfräulein Bö, mit dem rostnagelneuen „Lexikon der Fabelwesen“ und vier neuen Geschichten aus der Zeit, als Ritter Rost noch „Rösti“ war.

Barbara Willers · Gemeindebücherei

Redaktionsschluss

für die September - Ausgabe
10. August 2016

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei

Bubenreuth, Birkenallee 51,
Untergeschoss des Rathauses,
Tel. 8839-27

Montag 15.30 - 17.30 Uhr
Donnerstag 15.30 - 18.30 Uhr
Freitag 10.00 - 12.00 Uhr



Vom **15.08.** bis **26.08.** ist die Bücherei **geschlossen**.
Ausleihverkehr wieder ab **Montag, 29. August**.

Filme und Hörbücher - Wichtiger Hinweis!

Durch einen neuen Turnus bei den Tauschterminen des Medienleihrings können Filme und Hörbücher auch über die Ferien ausgeliehen werden, müssen jedoch **spätestens bis Montag, 12. September 2016**, zurückgegeben werden, damit die Medienkisten vor der Weitergabe auf Vollständigkeit überprüft werden können.

Energiewende Bubenreuth



Die Mitglieder des Arbeitskreises Energiewende laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu der **20. Plenumsitzung** ein.

Kommen Sie am Mittwoch, den

20. Juli 2016 um 20:00 Uhr ins Rathaus.

Das Treffen ist ein guter Einstieg für alle Interessierten. Zwanglos können Sie an diesem Abend die Themen und die Aktiven kennenlernen.

Fühlen Sie sich dazu herzlichst eingeladen!

Für weitere Informationen steht Ihnen der Arbeitskreisleiter Johannes Karl, Telefon 27482, Mail: j.karl@web.de, zur Verfügung. Die Kontaktdaten der Ansprechpartner der Arbeitsgruppen finden Sie auf der Homepage unter www.ew-bubenreuth.de, Kontakt/Impressum.

*Johannes Karl · Leiter Arbeitskreis
Energiewende Bubenreuth*

Erneuerung der Straßenbeleuchtung, Umrüstung auf LED-Technik

Schon lange hat sich die Arbeitsgruppe Energiesparen mit dem Thema beschäftigt und die Verwaltung und den Ausschuss mit guten Ideen bei der Entscheidungsfindung unterstützt. Wir freuen uns, dass nun im Energie- und Umweltausschuss dem Bürgermeister empfohlen wurde, drei Straßen mit unterschiedlichen Beleuchtungsklassen (abhängig vom Verkehr) auf LED-Technik umzurüsten.

Bei den vorhandenen Langfeldleuchten (Betonmasten mit zwei 120 cm langen Leuchtstoffröhren) werden die Lampengehäuse gegen LED-Lampenköpfe ausgetauscht. Die LED-Leuchten werden nachts in der Leistung etwas reduziert, ohne dass diese Einsparung durch das Auge wahrgenommen werden kann. So wird noch mehr Energie eingespart!

Mit den unterschiedlichen Straßen und den, durch den Bestand, vorgegebenen Lampenabständen sollen Erfahrungen gewonnen werden, die für die weitere Umrüstung der Straßenlampen unseres Ortes nützlich sind.

Energienutzungsplan (ENP)

In der Gemeinderatssitzung am 07.06.2016 wurde einstimmig beschlossen, die Erstellung eines Energienutzungsplans zu beauftragen. Auch hier haben sich der lange Atem und die gute Zuarbeit des Arbeitskreises für die Energiewende in Bubenreuth gelohnt.

Die Gemeinde geht mit der Beauftragung des ENP einen wichtigen Schritt in Richtung Energieautarkie. Der Energienutzungsplan wird ganzheitliche energetische Konzepte, Maßnahmen und Planungsziele in den Bereichen Wärme, Mobilität und Strom aufzeigen.

Als nächstes werden wir mit der Verwaltung und den politischen Gremien die Akteursbeteiligung im Rahmen der Erstellung des Energienutzungsplans abstimmen, damit der Energienutzungsplan für die Gemeinde ein Erfolg wird.

*Martin Plumeyer · Sprecher Arbeitsgruppe
Energieerzeugung & Energiesparen*

CAFÉ INTERNATIONAL LÄDT EIN



Wir freuen uns, dass Herr Klier mit seinem Benefiz-Auftritt die Integration in Bubenreuth fördert und sagen herzlich danke.

Für das Fest suchen wir noch HelferInnen, sei es für die Organisation, durch kulinarische Beiträge, beim Bänke stellen ...

Bitte bald melden bei:

Andrea Schmoll anschmoll@gmx.de oder
Kathrin Görlitz kathrin.goerlitz@me.com

**! Das Café In ist während
der Sommerferien geschlossen !**

Die Flüchtlingsinitiative



Liebe Bubenreuther Eltern und Großeltern,



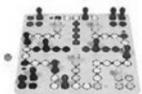
der **KinderBunt-Hort** wird ab dem 12.09.2016 für unsere Grundschul Kinder seinen Betrieb aufnehmen.

Wir haben schon einige Dinge geplant und organisiert, doch bei einer Sache könnten Sie, liebe Bubenreuther Eltern und Großeltern, uns noch gerne unterstützen.



Wir suchen Sachspenden in Form von Spielsachen und Gesellschaftsspielen für unsere Einrichtung.

Vielleicht schlummern bei Ihnen zu Hause noch Spielsachen, die bei Ihnen und Ihren Kindern keine Verwendung mehr finden, weil diese dem entwachsen sind.



Unsere zukünftigen Hortkinder würden sich bestimmt über Ihre Spenden freuen, um den Spielsachen und Gesellschaftsspielen neues Leben einzuhauchen.

Wenn Sie dementsprechende Spenden haben, würden wir Sie darum bitten, diese uns bis zum **31.07.2016** bei der **Kinderkrippe Mäuseland** (Frankenstraße 75) abzugeben.



Vielen Dank für Ihr mitwirken, wir freuen uns über Ihre Spenden,

Ihr Hortteam und die Hortkinder



Der KinderBunt-Hort



Hurra, es sind noch freie Plätze da!!!

Liebe Bubenreuther Eltern, für das kommende Schuljahr 2016/2017 haben wir in unserem Kinderbunt-Hort noch freie Plätze. Bei Interesse oder Fragen können Sie uns gerne kontaktieren, wir sind für Sie da.

Jessica Czermin (Leitung) 0157/ 58 55 37 51
Elisabeth Herbst (Verwaltung) 09132/ 73 84 075
Monique Schübler (Trägerin) 0172/ 27 09 795

Hurra, es sind noch freie Plätze da!!!



- Termine in Bubenreuth

Am Montag, den 11.7. findet ab 18 Uhr unser 3-Gänge-Menü durch Bubenreuth statt.

Am Montag, den 8.8. findet **K E I N** Markttreffen statt.

Unser nächstes Treffen nach der Sommerpause ist wieder

**am 12.09.2016 um 19.30 Uhr
im Ev. Gemeindezentrum, Bergstr. 7**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Sabine Fath Tel.: 09131/206600

„Lernpatinnen und Lernpaten“ für unsere Grundschule gesucht

Seit dem Schuljahr 2015/16 gibt es bei uns im Dorf das Projekt „Bubenreuther Seniorinnen und Senioren in der Grundschule“ (BuSSiG). Zwei Bubenreutherinnen unterstützen seitdem mit großer Freude Schülerinnen und Schüler bei der Lernarbeit.

Die Lehrkräfte, die Schülerinnen und Schüler und nicht zuletzt auch die beiden Lernpatinnen freuen sich über jede zusätzliche Unterstützung für das Schuljahr 2016/17:

Wer hat Interesse „Lernpatin oder Lernpate“ an der Bubenreuther Grundschule zu werden?

Wir unterstützen Kinder, die zusätzlichen und individuellen Förderbedarf haben. Besonders soll unsere Unterstützung Kindern zu gutkommen, die in irgendeiner Form sozial benachteiligt sind. Wir unterstützen beim Erlernen der deutschen Sprache und bieten zusätzliche Erklärungen und Übungsmöglichkeiten.

Es kann sich jeder gut vorstellen, welche Hürden z.B. Kinder zu überwinden haben, die erstmals in eine deutsche Schule gehen.

Wir helfen bei den Hausaufgaben und dem jeweiligen Lernstoff der Klasse. Darüber hinaus gibt es viele weitere Betätigungsfelder, in denen Sie sich Ihren Interessen entsprechend einbringen können. Es macht auf jeden Fall Spaß und Freude, denn die Kinder sind sehr wissbegierig und machen schnelle Fortschritte.

Die Zeit bestimmen Sie in Absprache mit den Lehrkräften weitgehend selbst!

Wenn Sie mehr zur Arbeit und zu den Einsatzmöglichkeiten als Lernpatin oder Lernpate wissen möchten, so wenden Sie sich am besten direkt an das Sekretariat unserer Grundschule (Telefon: 612200), um weitere Informationen einzuholen.

Auch die Seniorenbeauftragten von Bubenreuth, Herr Leyh und Herr Winkelmann, geben Ihnen in ihrer Sprechstunde am Donnerstag von 10:00 – 11:00 Uhr Auskunft über das Projekt BuSSiG.

Selbstverständlich können Sie sich für diese ehrenamtliche Tätigkeit auch dann bewerben, wenn Sie noch nicht im Ruhestand sind, sondern ganz einfach Bubenreuther Schülerinnen und Schülern in enger Absprache mit den Lehrkräften mit Rat und Tat zur Seite stehen wollen.

Eine Odyssee nach Bubenreuth begann vor 70 Jahren

Im Frühjahr/Sommer 1946 begann die Vertreibung der deutschen Bevölkerung aus Schönbach/Luby. Zum 50-jährigen Gedenken im Jahr 1996 hat Andreas Horner sehr eindrucksvoll über diese Zeit berichtet. Seinen Beitrag möchten wir an dieser Stelle als Erinnerung an die Ereignisse vor 70 Jahren veröffentlichen.

Erinnerung an die Vertreibung vor 50 Jahren 1946 – 1996

Als am 5. Mai 1945 die amerikanischen Soldaten in die Musikstadt Schönbach im Egerland einzogen, waren die verheerenden Auswirkungen des Zweiten Weltkrieges für die Egerländer und somit auch für die Schönbacher noch lange nicht zu Ende.

Im Juli 1945 besetzten die Tschechen die Stadt. Für jedes Amt, Geschäft, Handwerk oder Haus gab es ab sofort einen eigenen Verwalter. Der praktische Arzt und Geschichtsforscher von Schönbach, der in Bubenreuth als erster ortsansässiger Arzt eine Praxis hatte, schreibt im Heimatbuch der Musikstadt Schönbach (Herausgabe 1969 zur 650-Jahr-Feier Schönbachs in Bubenreuth):

“Die Deutschen mussten Armbinden tragen und durften nach Einbruch der Dämmerung die Straße nicht betreten, sie konnten straflos geprügelt oder eingesperrt werden, bekamen geringere Lebensmittel, durften nur ein Zimmer bewohnen, für das sie auch im eigenen Haus Miete zahlen mussten u.a.m. Sie waren eben nach der Mentalität der Tschechen alle Verbrecher, welche ihren Besitz gestohlen hatten. Das verschlimmerte sich noch, als die Amerikaner am 30.11.1945 Schönbach verließen.”

Die Grundlagen für diese Entwicklung wurden im “Potsdamer Abkommen” festgelegt. Auf der Potsdamer Konferenz vom 17. Juli bis zum 2. Aug. 1945 wurde im Artikel XIII des amtlichen Protokolls unter anderem entschieden, dass die deutschen Bewohner der Tschechoslowakei, Polens und Ungarns auszusiedeln sind. Dieser Transfer der Deutschen sollte in “geordneter Weise und human” vollzogen werden.

Das Egerland, das seit seiner Besiedelung deutsches Kulturland war und ursprünglich zum Kloster Waldsassen gehörte, wurde nach dem Sieg Ludwig

des Bayern in der Ritterschlacht am 28. September 1322 bei Mühldorf am Inn am 4. Oktober 1322 an den jungen Böhmenkönig Johann verpfändet, da dieser maßgeblich am Sieg Ludwigs beteiligt war. König Johann von Böhmen räumte jedoch den Egerländern 1322 im "Egerländer Freiheitsbrief" eine Sonderstellung ein. Er gelobte in dieser Urkunde, dass er alle früheren Privilegien, die von Kaisern und Königen des römischen Reiches an Eger verliehen und bestätigt worden sind, anerkennt. Damit wurde rechtsverbindlich ausgedrückt, dass Eger nach der Verpfändung eine deutsche Reichsstadt bleiben sollte. In der Tat wurde die Stadt nach 1322 dem kaiserlichen Einfluss nicht entzogen. Das ist schon daraus zu ersehen, dass Kaiser Ludwig 1330 den Egerern Zollfreiheit im ganzen Reiche verlieh und später auch deutsche Kaiser, die nicht zugleich Könige von Böhmen waren, der Stadt Privilegien bestätigten und das neue Recht zuerkannten. Da jedoch diese Verpfändung bis zum heutigen Tage nicht offiziell eingelöst wurde, wurde sie als Grundlage für die Vertreibung der deutschen Bevölkerung aus dem Egerland geltend gemacht.

Nach der Besetzung Schönbachs durch die Tschechen und dem Abzug der amerikanischen Soldaten wurden die deutschen Bewohner zum Teil in die Tschechoslowakei zur Zwangsarbeit deportiert.

Innerhalb weniger Stunden musste z.B. mein Onkel, der zwei arbeitsfähige Söhne hatte, mit seiner Familie sein Haus verlassen und wurde mit einem kleinen Handgepäck in die Tschechoslowakei abtransportiert. Als meine Mutter davon erfuhr, lief sie zu ihrem Bruder und half beim Einpacken, wobei in der Hektik auch unnötige Gegenstände gepackt, lebensnotwendige aber vergessen wurden.

Plakatanschlüsse und die Zustellung der Ausweisungsbefehle leiteten die sogenannte "geordnete und humane" Ausweisung ein.

Mit der Aufforderung zur Ausweisung wurde für die betreffenden Personen folgendes festgelegt:

"Zum Abtransport aus dem Staatsgebiet der Tschechoslowakischen Republik bereiten Sie sich vor auf den ... 1946 um ... Uhr am (z.B.) am Platz Strelnice (= Schießhaus).

Sie dürfen mitnehmen Kleider, Wäsche, Schuhe, Nahrungsmittel für 7 Tage und allernötigstes Geschirr, d. i. Schüssel und Besteck.

Das Gewicht des Gepäcks für eine Person ist zugelassen bis zu 70 kg.

Personal-Belege: Taufschein, Bürgerlegitimation, Abstammungspapier u. a."

In den Plakatanschlüssen "Upozorneni" = (Aufmerksammachung) wurde vorgeschrieben:

„AUFMERKSAMMACHUNG

Personen, die für den Abtransport bestimmt sind, haben ihre Wohnung in vollster Ordnung zu verlassen.

Pro Person wird ein Gepäck von 50 kg bewilligt. Wer mehr als vorgeschriebenes Gewicht haben wird, dem werden die Sachen abgenommen, ohne Rücksicht was für Sachen es sind.

Die übrigen Sachen sind in der Wohnung an Ort und Stelle zu lassen, z.B. Vorhänge, Teppiche, Tischlampen, 2 Handtücher, in Betten Matratzen, Bettlaken und mindestens je ein Kopfkissen u. d. Zudeckbett, alles frisch bezogen.

Das Gepäck darf nicht in Teppiche oder Überzüge gepackt werden.

Wird bei der Kontrolle festgestellt, dass dies nicht beachtet wurde, wird die betreffende Person nicht in den Transport aufgenommen, sondern ins Inland auf Arbeit geschickt.

Wer sich nicht 24 Stunden nach Erhalt des Einberufungsscheines in der Sammelstelle melden wird, wird von der Polizei vorgeführt."

Diese strengen Vorschriften machten es fast unmöglich, sonstige Gegenstände, Arbeitsgeräte, Werkzeuge und dgl. mitzunehmen. Die willkürlichen Praktiken der Tschechen sprachen sich bei den zur Ausweisung anstehenden Deutschen schnell herum. Die Not machte jedoch erfindereich und die Vorbereitung auf die Vertreibung brachte manchen Einfall, um Hab und Gut zu retten. Wer die Möglichkeit hatte, versuchte über die "grüne Grenze" Sachen in das etwa 7 km entfernte Markneukirchen zu schmuggeln. Auch bei der Aussiedlung selbst wurden Gegenstände bestmöglich verstaut. So hat meine Mutter zum Beispiel an ihrem Kostüm die Knöpfe ausgetauscht. Als Schneiderin war es für sie einfach, Goldstücke mit dem gleichen Stoff zu überziehen und diese an Stelle der Knöpfe mitzunehmen. Mein Vater hatte sein Werkzeug für den Gitarrenbau in Kleidungsstücken und Federbetten versteckt, um für den Aufbau einer neuen Existenz gerüstet zu sein. Dafür musste meine Großmutter auf einen Teil ihrer Habe verzichten, damit das vorgeschriebene Gewicht nicht überschritten wurde. Auf die gleiche Art wurden Teile unserer Weihnachtskrippe, die bis zur heutigen Zeit zu Weihnachten aufgebaut wird, im Gepäck verstaut. Schließlich kam auch für unsere Familie die Aufforderung zum Verlassen der Heimat. Meine Eltern erhielten den Ausweisungsbefehl für Montag den 15. Juli 1946. Im Morgengrauen mussten wir unser Haus verlassen. Ich erinnere mich, als ich mit meinen 5 Jahren halbschlafend auf den Lastwagen gehoben wurde und feststellte, dass mein Teddy nicht da war. Ein Zurück gab es jedoch ein für allemal nicht mehr, das Haus war bereits von den Tschechen konfisziert und die Haustüre abgesperrt.

Auf dem Lastwagen wurden wir zusammen mit anderen Schönbachern nach Eger in eine Kaserne transportiert. Hier war eines der Aussiedlungslager eingerichtet.

In Verhandlungen zwischen der tschechischen Regierung und dem Vertreter der US-Militärregierung, General Keating, wurde, um Seuchen zu vermei-

den, festgelegt, dass für die auszusiedelnden Deutschen sogenannte Aussiedlungslager einzurichten und sie darin in 8-tägiger Quarantäne ärztlich zu betreuen und zu verpflegen waren.

Durch die 3-stöckigen Holzbetten ist mir dieser Aufenthalt in der zum Aussiedlungslager umfunktionierten Kaserne gut in Erinnerung. Nach der festgelegten Frist wurde ein Transport in die US-Besatzungszone zusammengestellt. In Viehwaggons, bei denen während der Fahrt die Schiebetüren geschlossen waren, war die hochsommerliche Hitze unerträglich, zumal der Transport teilweise aus verschiedenen Gründen stundenlang in der Sonne stand. Etwa 40 Personen pro Waggon verließen auf diese Weise die Heimat - um eine Odyssee zu beginnen.

An der Grenze nach Bayern wurden die weißen Armbinden aus dem Zug geworfen. Ein Strauch mit den "wehenden Zeugnissen des Deutschtums" ist mir unvergesslich. Weiter ging die Fahrt nach Hof. Auf den zentralen Bahnhöfen mussten sich alle Vertriebenen sogenannten "Entlausungsaktionen" unterziehen.

Unser Transport ging weiter nach Hanau in Hessen. Dort wurden die Menschen des Transports in einzelne Gruppen in die näheren und weiteren Orte aufgeteilt.

Nauheim, Groß- und Klein-Gerau, Bruchköbel, Heppenheim u. a. wurden für viele Egerländer die zweite Heimat.

Einige Schönbacher, darunter auch meine Familie, mussten den Fußmarsch nach Mittelbuchen ca. 15 km nördlich von Hanau antreten. Dort wurden wir im Saal einer Gastwirtschaft notdürftig untergebracht. Auf dem Fußboden wurde Stroh aufgeschüttet, das für die nächsten Tage unser Nachtlager war. Die Verpflegung reichte gerade zum Überleben. Die sanitären Einrichtungen waren für die vielen Menschen vollkommen unzureichend. Krankheiten waren die Folge. Eine ärztliche Versorgung gab es nicht. Kleine Kinder und alte Menschen waren die Hauptleidtragenden.

Nach einiger Zeit wurden wir in verschiedenen Häusern des kleinen Dorfes untergebracht. Da die Einquartierung meist zwangsweise erfolgte, war das Verhältnis zwischen der einheimischen Bevölkerung und uns Vertriebenen verständlicherweise belastet. Auch wir wären nicht erfreut, wenn in unsere Häuser und Wohnungen heute fremde Menschen zwangsweise einquartiert würden.

Als nach einiger Zeit des gegenseitigen Kennenlernens die Ortsansässigen merkten, dass diese Leute anständige Menschen waren, die unverschuldet ihr Hab und Gut und ihre Heimat verlassen mussten, verbesserten sich die Beziehungen und die in einigen Fällen vorgekommenen Schikanen wurden beendet.

Da wir bei dem Fußmarsch außer dem Handgepäck nichts mitnehmen konnten, traf nach längerer Zeit das restliche Gepäck ein. Nun konnte mancher Tischwäsche, Bettwäsche u. a. als Tauschmittel für Lebensmittel einsetzen. Die

"Vertriebenen" waren nicht mehr ganz mittellos.

Kontakte zu anderen Schönbachern in Bayern wurden allmählich geknüpft. So ging eines Tages in Mittelbuchen die Nachricht ein, dass im Erlanger Raum mehrere Schönbacher Geigenbauer mit der Gründung einer Produktivgenossenschaft die Grundlage für einen neuen Anfang schufen. Mit einer Fahrt nach Erlangen wurde eine evtl. Umsiedlung dorthin erkundet. Es dauerte nicht lange, bis die Voraussetzungen für die Übersiedlung geschaffen waren.

Eines Tages in aller Frühe, nach einer herzlichen Verabschiedung von der quartiergebenden Familie in Mittelbuchen - die mit uns ein gutes Verhältnis hatte, begann ein neuerlicher Fußweg durch den herbstlichen Buchen- und Eichenwald zurück zum Bahnhof nach Hanau. Die Reise in eine neue ungewisse Zukunft ging weiter.

Diesmal war das Ziel Kalchreuth im Landkreis Erlangen. Die ganze Prozedur begann von vorne. Der Aufenthalt im Saal der Gaststätte "Rotes Roß", die Unterbringung bei einer Familie im nicht heizbaren Raum über der Waschküche, mit Eis an den schrägen Wänden. 5 Personen in einem etwa 10 qm großen Raum.

Die Situation verbesserte sich, als unsere Familie in einer früheren Flakbaracke zusammen mit weiteren 5 Familien unterkommen konnte. Hier wurde auch die erste Werkstatt von meinem Vater und dem späteren Zweiten Bürgermeister von Bubenreuth, Anton Sandner, eingerichtet, in der sie in der neuen Heimat nach längerer Zeit des Steineklopfens beim Wiederaufbau in Nürnberg ihre ersten Instrumente fertigen konnten.

Nach 4-jährigem Aufenthalt in Kalchreuth, wo ich inzwischen eingeschult wurde, fanden wir 1950 die endgültige neue Heimat in Bubenreuth.

Nach 50 Jahren habe ich versucht, die Ereignisse von damals, soweit sie mir noch in Erinnerung sind, in diesem Bericht festzuhalten.

Andreas Horner · Dipl.-Verwaltungswirt (FH)



**Deutscher Kinderschutzbund
Kreisverband Erlangen e.V.**

die lobby für kinder

Kinderschutzbund Erlangen e.V.,
Strümpellstraße 10, 91052 Erlangen
Elterntelefon (kostenlos)



montags bis freitags von 9 - 11 Uhr
dienstags und donnerstags von 17 - 19 Uhr
Verschiedene Veranstaltungen finden Sie unter
www.kinderschutzbund-erlangen.de

Weitere Bekanntmachungen



Kommunale
Unfallversicherung Bayern
Bayerische Landesunfallkasse

Flutkatastrophe 2016

Helfer in der Not sind gesetzlich unfallversichert

Die Flutkatastrophe in Bayern hat viele um ihr Hab und Gut gebracht. Mit großem Einsatz kämpfen die Menschen gegen den Schlamm, um ihre Häuser wieder zu säubern und die Straßen in ihren Orten wieder befahrbar zu machen. Ohne den unermüdlichen Einsatz der vielen freiwilligen Helfer wären die Aufräumarbeiten nicht machbar und die Folgen der Flutkatastrophe noch dramatischer. Die Freiwilligen Feuerwehren, die Technischen Hilfswerke, das Rote Kreuz und andere ehrenamtliche Institutionen, aber auch viele Einzelpersonen sind in die Katastrophengebiete gereist, um bei den Räumaktionen mit anzupacken und ggfs. Erste Hilfe zu leisten. Bei diesen Tätigkeiten können sie auch selbst in Gefahr geraten. Hierfür hat der Gesetzgeber Vorsorge getroffen.

Wer bei Katastrophen oder Unglücksfällen spontan Hilfe leistet oder in einem Unternehmen zur Hilfe bei Unglücksfällen mitwirkt, steht unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung, wie Elmar Lederer, Direktor der Kommunalen Unfallversicherung Bayern (KUVB) und der Bayerischen Landesunfallkasse (Bayer. LUK), mitteilte. Gleiches gilt für alle, die sich im Auftrag der Kommune ehrenamtlich engagieren. Die KUVB und die Bayer. LUK sorgen für die notwendige medizinische Heilbehandlung, Rehabilitationsmaßnahmen und Entschädigungsleistungen.

Die KUVB und die Bayer. LUK sind die gesetzliche Unfallversicherung für die öffentliche Hand in Bayern. Der Versicherungsschutz ist kostenfrei. Weitere Informationen rund um die gesetzliche Unfallversicherung gibt es unter www.kuvb.de.

Elementarschadenversicherung – wichtiger Schutz gegen die finanziellen Folgen von Naturkatastrophen

Die durch Naturkatastrophen und Unwetter verursachten Schäden nehmen stetig zu, wie neueste Klimastudien belegen. In verschiedenen Regionen Bayerns kam es in den letzten Wochen durch extreme Wetterlagen und Dauerregen zu teilweise starken Überschwemmungen. Nach Schätzungen von Experten sind Schäden in Milliardenhöhe entstanden.

Es wird daher immer wichtiger, sowohl die Immobilie als auch den Hausrat vor den Folgen der extremen Naturereignisse abzusichern. Die meisten Immobilienbesitzer haben zwar eine Hausrat- und/oder Wohngebäudeversicherung abgeschlossen, doch gegen die sogenannten „erweiterten Elementarschäden“ haben viele noch keine ausreichende Vorsorge getroffen.

Schäden aus den Naturgefahren Feuer, Sturm und Hagel sowie Schäden durch Blitzeinschlag, Leitungswasser, Einbruchdiebstahl, Raub und Vandalismus werden im Allgemeinen durch die Hausrat- bzw. Wohngebäudeversicherung gedeckt. Für eine **umfassende finanzielle Absicherung gegen Naturkatastrophen** sollten Haus- und Wohnungsbesitzer sowie Mieter ihr Haus/ihre Wohnung bzw. den Hausrat **zusätzlich gegen die Elementargefahren** Starkregen, Hochwasser, Überschwemmung, Rückstau, Erdbeben, Erdfall/Erdsenkung, Schneedruck und Lawinen **versichern**. Eine Elementarschadenversicherung wird als Ergänzung im Rahmen einer Hausrat- bzw. Wohngebäudeversicherung oder als gesonderte Versicherung angeboten.

Besteht eine Elementarschadenversicherung, werden lt. Information des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie (www.elementar-versichern.de) im Falle eines Schadens Reparaturkosten am Haus und an den versicherten Nebengebäuden auf dem Grundstück ersetzt. Falls notwendig, übernimmt die Versicherung alle Kosten, die für den

metropolregion nürnberg
KOMMEN. STAUBEN. BLEIBEN.

Verbraucher
Service
Bayern

LANDKREIS
ERLANGEN-HÖCHSTADT



ENERGIEBERATUNG FÜR HAUSHALTE AUS BUBENREUTH

JEDEN ZWEITEN
DONNERSTAG
IM MONAT

14 - 18 UHR

- Ort: Rathaus, Besprechungsraum, Waaggasse 2, 91083 Baiersdorf
- Beratungsgebühr: 5 €/halbe Stunde
- auch Gebäude-Check am Wohnhaus möglich (20 €)

Die Beratung wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert und vom VerbraucherService Bayern (VSB) koordiniert.

Anmeldung: Landratsamt Erlangen-Höchstadt, Ulrike Saul, Tel. 09131 / 803 - 380229

Abriss des alten sowie die Konstruktion und den Bau eines gleichwertigen Hauses in gleicher Art und Güte erforderlich sind. Und zwar zu den heute üblichen Preisen, unabhängig davon, wie alt das Gebäude war.

Wie ein Gebäude in der Elementarschadenversicherung versicherbar ist, hängt vor allem vom Hochwasserrisiko seines Standortes ab. Mit Hilfe eines computerunterstützten Zonierungssystems wird nahezu jedes Gebäude in Deutschland in eine von vier Gefährdungsklassen - GK 1 (sehr geringe Wahrscheinlichkeit für ein Hochwasser) bis zu GK 4 (hohe Wahrscheinlichkeit für ein Hochwasser) - eingestuft.

Das Bayerische Staatsministerium hat bereits im Jahr 2009 die Kampagne "Voraus denken - elementar versichern" gestartet, um auf das Risiko der sogenannten Elementargefahren hinzuweisen. Auf der Homepage www.elementar-versichern.de gibt es neben Informationen über die wichtigsten Naturgefahren in Bayern und die Möglichkeiten des Versicherungsschutzes auch Tipps zu baulichen und technischen Vorsorgemaßnahmen sowie zum richtigen Verhalten vor, während und nach einem Katastrophenfall.



**Fachstelle Beratung für pflegende Angehörige
Kostenlose Pflege und Demenzberatung,-Schulung**

Sprechzeiten in 91054 Buckenhof Zeidelweide 11

Montags 13:30 – 15:30 Uhr
(in Eschenau, Heroldsberg, Kalchreuth)

Dienstag 15:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag 10:00 – 12:00 Uhr

jeden 2ten Donnerstag in Baiersdorf 14:00 – 16:00 Uhr
Tel. Anmeldung

Hausbesuche n. Vereinbarung!
Angehörigengesprächskreis, Angehörigenschulung "Eduktion"
E .HelferInnenausbildung, E. Helferkreis, Begegnungstag

Fachberaterin: Petra Mönius-Gittelbauer
09131/715385 Mobil: 0176/10005747

Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit und Pflege



Ihre Anzeige an:
mitteilungsblatt@bubenreuth.de

Informatives vom Blutspendedienst

Donnerstag, 28. Juli 2016

17.30 – 20.00 Uhr

Baiersdorf

Grundschule

Bodenschatzstraße 9

**Bitte unbedingt den
Spendeabstand
von 56 Tagen einhalten !!!**

Der Blutspendedienst weist darauf hin!:

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspenderpass mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein).

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Bubenreuth,
Birkenallee 51, 91088 Bubenreuth
Tel. (0 91 31) 88 39-0, Telefax: (0 91 31) 88 39-22

Verantwortlich i. S. d. P.: Helmut Racher,
Birkenallee 51, 91088 Bubenreuth
Tel. (0 91 31) 88 39-0, Telefax: (0 91 31) 88 39-22

Darüber hinaus verantworten die jeweiligen Verfasser die Inhalte der namentlich gekennzeichneten Artikel.

Für die Inhalte, Texte und Motive der Inserate sind die jeweiligen Auftraggeber verantwortlich. Wir haften nicht für Druckfehler, auch nicht bei Inseraten.

Druck:
Druckerei Klein SKS oHG,
Westendstr. 38, 90427 Nürnberg
Tel. (09 11) 32 84 88, Fax (09 11) 3 26 33 34

Redaktionsschluss

für die September - Ausgabe:

10. August 2016

Nach diesem Termin eingehende Inserate bzw. Berichte können nicht mehr berücksichtigt werden.

„Farb:Betont“

Künstler der Lebenshilfe und Margarita de la Peña de Röder stellen aus – Midissage am 21. Juli

Farbenkraft zeichnen die Werke von Margarita de la Peña de Röder und von Künstlerinnen und Künstlern der Lebenshilfe aus. Gemeinsam zeigen sie jetzt ihre Bilder bis zum 3. Oktober in Stadtteilhaus „Treffpunkt Röthelheimpark“, Schenkstraße 111. Zu sehen ist die Ausstellung „Farb:Betont“ am Montag und Mittwoch von 15 bis 20 Uhr, Dienstag und Sonntag von 15 bis 21 Uhr, Donnerstag von 15 bis 19 Uhr. Eine Midissage findet am Donnerstag, 21. Juli, von 17 bis 18 Uhr statt.

Margarita de la Peña de Röder ist in Peru geboren, studierte Architektur und Städtebau an der Universität Federico Villareal in Lima und in Aachen. Die Werke sind das Ergebnis einer künstlerischen Tradition, vertrauend auf eigene intuitive Eingaben ihres Temperaments.

Die Leinwände in Acryl der Lebenshilfe-Künstler entstehen in inklusiven Malkursen der Offenen Behindertenarbeit der Lebenshilfe. Das Angebot ist offen für alle. Die Lebenshilfe freut sich, zusammen mit Margarita de la Peña de Röder auszustellen.

Der Energiewende ER(H)langen e.V. lädt zu Veranstaltungen im Juli ein



Am 21. Juli 2016 zeigen wir mit insgesamt 20 weiteren Mitveranstaltern um 19:30 Uhr im E-Werk in Erlangen den Film „Power to Change“

Power to Change ist ein Film über eine große Vision und Menschen, die sie umsetzen: Die Zukunft der Energieversorgung der Welt ist dezentral, sauber und zu 100% aus erneuerbaren Quellen. Das ist die Botschaft des Dokumentarfilms POWER TO CHANGE. Der Film zeigt den Aufbruch in eine Zukunft, die ohne fossile und atomare Energieträger auskommt – ganz nah an den Akteuren: berührend, bewegend, überraschend und informativ. Untermalt mit großer Filmmusik und in aufwändig gedrehten Bildern in Cinemascope vermittelt der Film den Zuschauern die Botschaft:

Lasst uns gemeinsam etwas ändern!

Im Anschluss an die Filmvorführung gibt es eine Podiumsdiskussion mit dem Regisseur des Films

Carl-A. Fechner sowie Vertretern aus Politik, (Bürger-)Energiewirtschaft, Vereinen und Unternehmen. Abgerundet wird der Abend mit einem lockeren „Get-Together“ bei Musik, Getränken und kleinen Snacks an.

Für Schulklassen der Jahrgangsstufen 9 – 11 gibt es am 22. Juli um 9:30 Uhr eine eigene Vorstellung des Filmes „Power to Change“, ebenfalls im E-Werk. Interessierte Lehrer können sich unter PTC@energiewende-erlangen.de hierfür anmelden.

Ausstellung Klimawandel – eine globale Herausforderung vom 29. Juni – 27. Juli 2016 in der Stadtbibliothek Erlangen

Gemeinsam mit dem Landratsamt Erlangen-Höchstadt sowie der Stadt Erlangen laden wir zum Besuch o. g. Ausstellung von Bildern des weltweit anerkannten und ausgezeichneten Fotografen Gary Braasch in der Stadtbibliothek Erlangen ein.

Er war einer der ersten Fotografen, der den Klimawandel weltweit dokumentierte. 40 Jahre lang bereiste er die Welt und hielt in seinen Fotos Ursachen, Auswirkungen und Lösungsmöglichkeiten des Klimawandels fest. 2013 zeigte das Boston Museum of Science seine Bilder sechs Monate lang. In der Erlanger Stadtbibliothek begleiten ausführliche Beschreibungen auf Deutsch und Englisch seine Fotos.

Öffnungszeiten (Mo, Di, Do, Fr: 10 - 18:30 Uhr, Sa 10 - 14 Uhr). Eintritt ist frei. Öffentliche begleitete Führungen finden am Donnerstag, den 7. Juli 2016 um 17 Uhr und Samstag, 16. Juli 2016 um 12:30 Uhr statt.

Anmeldungen unter info@energiewende-erlangen.de. Schulklassen und andere Bildungseinrichtungen können auf Anfrage weitere individuelle Führungen vereinbaren.

Kontakt: lena.kaplan@stadt.erlangen.de oder ulrike.saul@erlangen-hoechstadt.de

Alle Details zu den Veranstaltungen und weitere Infos finden Sie auf unserer Webseite: www.Energiewende-ERHlangen.de

Kontakt: Energiewende ER(H)langen e.V.
Stefan Jessenberger (Vorsitzender)
Tretenäcker 8
91096 Möhrendorf
09131/126884
info@Energiewende-ERHlangen.de

Redaktionsschluss

für die September - Ausgabe
10. August 2016

Landkreis Erlangen-Höchstadt

Ferien(S)pass des Landkreises Erlangen-Höchstadt

Ab 4. Juli in Schulen, Rathäusern, Jugendtreffs und im Landratsamt erhältlich.

Spannende Sommerferien verspricht der Ferienpass des Landkreises Erlangen-Höchstadt Kindern und Jugendlichen von sechs bis 16 Jahren, die im Landkreis wohnen. Ab Montag, den 4. Juli 2016, ist der Ferien(S)pass für fünf Euro zu haben. Bis Montag, den 12. September 2016, können Kinder und Jugendliche damit kostenlos oder vergünstigt Attraktionen und Sehenswürdigkeiten besuchen und sich in Schwimmbädern oder auf Sommerrodelbahnen austoben.

Besonders viel geboten

„Heuer ist das Angebot so groß wie nie zuvor“, berichten Helmut Bayer und Claudia Müller von der Kommunalen Jugendarbeit, die den Ferienpass organisieren. Vier Kindertheatervorstellungen, Reitkurse, ein Zirkus-Workshop und vieles mehr stehen im Begleitheftchen des Passes. Speziell für Mädchen gibt es dieses Jahr einen Selbstverteidigungskurs sowie einen Longboard-Workshop. Jungen können sich auf eine „Räubernacht“ im Wald freuen. Für Teenager von 13-16 Jahren sind ein Graffiti-Workshop und eine Fahrt in die Wasserskianlage Steinberg geboten.

Tagesausflüge schnell ausgebucht

Ausflüge zur Freilichtbühne Luisenburg, zur Experimenta nach Heilbronn, ins Legoland nach Günzburg und zum Freizeitpark Tripsdrill stehen ebenso auf dem Programm wie Touren zu den

Bavaria Filmstudios in München und zum Luftmuseum Amberg. „Erfahrungsgemäß sind diese Angebote schnell ausgebucht. Wir empfehlen, sich rechtzeitig anzumelden“, raten die Organisatoren allen Interessierten. Besonderen Wert legen beide darauf, dass auch Kinder mit Behinderung an den Aktivitäten teilnehmen können. „Interessenten sollen sich am besten möglichst frühzeitig bei der Kommunalen Jugendarbeit des Landkreises melden“, sagen Helmut Bayer und Claudia Müller.

Weitere Informationen

Der Ferienpass 2016 ist in Schulen, Jugendtreffs, den Gemeindeverwaltungen des Landkreises und der Geschäftsstelle des Kreisjugendringes Erlangen-Höchstadt, Goethestraße 18, in Erlangen erhältlich. Montags bis donnerstags, von 8 - 12 Uhr kann er auch beim Amt für Kinder, Jugend und Familie in der Paulistraße 3 in Erlangen erworben werden. Jedes dritte und weitere Kind einer Familie ab sechs Jahren erhält den Ferienpass kostenlos. Weitere Informationen gibt es unter den Telefonnummern 09131 803-156 und 09131 803-258.



Postagentur Bubenreuth

Telefon 400 18 70

Montag - Freitag: 9.00 - 13.00 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 12.30 Uhr

Parkplätze vor der Tür gegenüber der
Sonnen-Apotheke Bubenreuth

Wichtige Rufnummern

Überfall/Unfall	110
Feuer	112
Notarzt, Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Polizei	76 05 14 oder 76 05 15
Caritas Pflegedienst, Birkenallee 60 a, Bubenreuth	12 08 90
Ambulante Alten- und Krankenpflege Mobiler sozialer Hilfsdienst	
Diakoniestation; Donato-Polli-Str. 28	6301-460
BRK-Kreisverband	12 00 28
Gemeindeverwaltung	siehe Seite 32
Feuerwehrhaus Bubenreuth, Frankenstr. 47 (nicht ständig besetzt)	20 31 12
Müllabfuhr, LRA	09193/2 00
Bezirkskaminkehrer	09166/99 69 770

Bayernwerk Servicenummern:	
Straßenbeleuchtung	0951/30 93 23 71
Entstörungsdienst Strom	0941/28 00 33 66
Entstörungsdienst Gas	0941/28 00 33 55
Technischer Kundenservice Tel:	0941/28 00 33 11*
Anfragen zu EEG-Anlagen Fax:	0941/28 00 33 12
(Photovoltaik) (* Mo-Do 7:30 bis 16 Uhr; Fr 7:30 bis 15 Uhr)	
Störungen in der Wasserversorgung	09131/8 23 33 33
Omnibusverkehr Franken GmbH - OVF, Verkaufsbüro Bahnhofpl. 1, 91054 Erlangen	8 10 46 74
THW OV Baiersdorf (nicht ständig besetzt)	09133/34 50
- Änderungen vorbehalten -	

Girls' Night am 15. Juli 2016 in der „Fortuna Kulturfabrik“ in Höchststadt.

Nur für Mädchen

Der Arbeitskreis Mädchen veranstaltet gemeinsam mit der Jugendpflege Höchststadt in der Kulturfabrik Höchststadt von Freitag, den 15. Juli, bis Samstag, 16. Juli 2016, eine Girls' Night für Mädchen ab elf Jahren. Die Veranstaltung beginnt am Freitag um 16:30 Uhr und endet am Samstag um zehn Uhr.

Relaxen oder kreativ sein

Die Mädchen können aus verschiedenen Workshops auswählen wie Naturkosmetik und Wellness, Theater Workshop „Germany's Next Top Model“, #instafun oder „StreetArt“ auswählen.

Zeit zum Kennenlernen und Klönen gibt es außerdem – beim Abendessen, gemeinsamen Frühstück, Bauchtanz und in der Disco. Die Teilnahmegebühren betragen 10,-- Euro. Anmeldeabschluss ist Freitag, der 6. Juli 2016.

Wer sich anmelden möchte, fordert das Anmeldeformular bei Claudia Wolter von der Gleichstellungsstelle des Landkreises Erlangen-Höchststadt, Tel.-Nr. 09131/803-211, oder per E-Mail an gleichstellungsstelle@erlangen-hoechststadt.de an und sendet es ausgefüllt wieder per Post an Claudia Wolter, Landratsamt Erlangen-Höchststadt, Gleichstellungsstelle, Marktplatz 6, 91054 Erlangen, oder per Fax an die Nummer 09131/803-34502 zurück.

Männer unter sich beim Vater-Sohn-Wochenende in Vestenbergsgreuth

Vom 12. - 14. August 2016 können Väter und Söhne (12-16 Jahre) im KJR-Jugendcamp ihre Abenteuerlust stillen.

Oft fehlt die Zeit, dass die „Männer“ in der Familie losziehen und etwas erleben oder „Männergespräche“ führen. Die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Erlangen-Höchststadt will interessierten Vätern und Söhnen genau diese Möglichkeit bieten:

Von Freitag, den 12. August, bis Sonntag, den 14. August 2016, können sie im Jugendcamp Vestenbergsgreuth des Kreisjugendrings gemeinsam ein Wochenende verbringen. Beim Klettern, im Indoorhochseilgarten oder bei einer Nachtwanderung finden Väter und Söhne heraus, wer wann die Führung übernimmt, wie sie sich gegenseitig Sicherheit geben und zusammen eine Lösung finden. Dem Organisatorenteam um Klaus Böhm geht es darum, Vätern und Söhnen Raum und Zeit für Gespräche und Reflexion zu geben. Spaß und Erlebnis stehen dabei im Vordergrund.

Anmeldung erbeten

Interessierte Väter und Söhne können sich bis Donnerstag, 14. Juli 2016, bei Klaus Böhm vom Landratsamt Erlangen-Höchststadt per E-Mail an klaus.boehm@erlangen-hoechststadt.de für das Wochenende anmelden. Die Teilnahmegebühren betragen 35 Euro für Väter und 25 Euro für Söhne (inklusive Zelten, Vollverpflegung, Programm und Betreuung). Die Platzzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Veranstaltungen der Umweltstation Lias-Grube für Kinder, Jugend und Erwachsene

Treffpunkt für Veranstaltungen:

Die Übersichtstafel mit dem Symbol Gelbbauchunke am Eingang des Freigeländes der Umweltstation Lias-Grube Unterstürmig, Lias-Grube 1, Eggolsheim.

Kosten:

Kosten pro Person: 4,00 Euro und 0,50 Euro Ermäßigung für Mitglieder des Fördervereins.

Anmeldung:

Eine Anmeldung per Telefon unter 09545 950399 ist erforderlich.

20.07. Wasserzwerge

Heute bauen wir Boote und lassen sie natürlich auch schwimmen. Außerdem erkunden wir den Teich mit dem Kescher und der Becherlupe

Mittwoch, 15:00 - 17:00 Uhr

Für Kinder ab 3 Jahren

mit einer erwachsenen Begleitperson.

Anmeldung nur bei VHS Eggolsheim,

Tel.: 09545 444143

22.07. Sommernachtskonzert

Musik und Lagerfeuer inmitten der Natur – genießen Sie den Sommerabend mit einem romantischen Picknick in der Umweltstation Lias-Grube! Bitte bringen Sie sich eine Sitzgelegenheit mit. Bratwürste und Getränke gibt's vor Ort. In Kooperation mit dem Musikverein Eggolsheim.

Freitag, 19:00 Uhr

Für die ganze Familie

02.08. Schnullermäuse im Sommer unterwegs

Die Lias-Grube im Sommer entdecken. Sehen, fühlen, riechen, schmecken. Eine sinnliche Reise durch die Natur für Mütter und Väter mit Kindern unter 3 Jahren.

Für Kinder unter 3 Jahren (frei)

+ kostenpflichtige Begleitperson

Dienstag, 10:00 - 11:30 Uhr

Ein Bürgermeister der Spuren hinterließ

Klaus Pilhofer, Bubenreuths Alt-Bürgermeister und langjährige tragende Säule im öffentlichen Musikleben der Gemeinde Bubenreuth ist am Samstag, 30. April, im Alter von 72 Jahren verstorben.



Der gebürtige Nürnberger studierte am Nürnberger Konservatorium Schulmusik, Klavier und Posaune. Im Jahre 1970 erhielt er, noch als Student, den Richard-Wagner-Preis. Um sein Studium finanzieren zu können, stieg er – vorher schon Jazzmusiker - in die Unterhaltungsmusik ein. Er war Mitbegründer des bekannten Conny-Wagner-Sextetts, mit dem er viele In- und Auslandstourneen, Schallplatten und Rundfunkaufnahmen machte, ferner war er Leiter des Ensembles „Nürnberger Barockbläser“ und des „Peter-Vischer-Chores“. Bevor Pilhofer im Oktober 1995 zum Bürgermeister von Bubenreuth gewählt wurde, war er als Musiklehrer und Vorsitzender der Fachgruppe Musik an der Peter-Vischer-Schule in Nürnberg tätig. Er organisierte und moderierte die Nürnberger Jugendkonzerte in der Meistersingerhalle und die Mittelfränkischen Musikfeste der Realschulen. Pilhofer war auch Gründer und über 30 Jahre Vorsitzender des Vereins „Bubenreuther Musikabend“, bis zur Auflösung im Jahre 2007 wurden auf seine Initiative hin verschiedene Veranstaltungsreihen angeboten, die sich von kammermusikalischen Konzerten bis hin zu „Jazz in der Kneipe“

erstreckten. Außerdem leitete er von 1981 bis 1995 den Bubenreuther Musikkindergarten, dessen Ehrenmitglied er ist. 1984 übernahm Pilhofer das weit über die Grenzen der Gemeinde hinaus bekannte Bubenreuther Sinfonische Orchester. Auf eine noch längere musikalische Tätigkeit kann Pilhofer im Bereich des evangelischen Posaunenchores zurückblicken. Die Bläserkarriere von Klaus Pilhofer begann als Posaunist 1957 in Gostenhof. Bei der Bundeswehr leitete er in Roding einen Posaunenchor, 1980 übernahm er als Nachfolger von Paul Gerhard Kunder den Bubenreuther Posaunenchor. 2013 gab Pilhofer aus gesundheitlichen Gründen den Taktstock für das Sinfonische Orchester ab.

Seine kommunalpolitische Laufbahn begann 1978, als er in den SPD Ortsverein eintrat und lange Zeit dem Kreisvorstand angehörte. 1984 zog er in den Gemeinderat ein und nach dem Rücktritt von Bürgermeister Erich Werner wählten ihn die Bubenreuther 1995 zu ihrem Bürgermeister, dessen Amt er bis zu seiner Pensionierung im Jahr 2008 bekleidete. Von 1996 bis 2008 verstärkte er auch die SPD Kreistagsfraktion im Erlanger Landratsamt. Schwerpunkte während seiner Amtszeit waren die Schulhaussanierung, der Ausbau der Birkenallee, die Planung des Mörsbergeigartens, die Sanierung der Hochbehälter, der Sportstättenbau und die Umnutzung des Optima-Geländes. Auch die Doppelpatenschaft der Stadt Heppenheim und Bubenreuth zur Musikstadt Schönbach lag ihm am Herzen.

An Auszeichnungen erhielt Pilhofer sehr viele, der Landesverband der evangelischen Posaunenchores Bayerns verlieh ihm die Ehrennadel, zum 25 jährigen Dirigentenjubiläum erhielt er den silbernen Dirigentenstab. 2001 bekam er Dank und Anerkennung durch Innenminister Beckstein für sein langjähriges Wirken in der Gemeinde und im Kreistag und für sein langjähriges, ehrenamtliches Wirken in der musikalischen Geigenbauergemeinde Bubenreuth überreichte Landrat Eberhard Irlinger 2009 das Ehrenzeichen des bayerischen Ministerpräsidenten. Anlässlich der 750-Jahrfeier der Gemeinde Bubenreuth verlieh ihm 1993 sein Vorgänger Bürgermeister Erich Werner die Bürgermedaille. In das Kondolenzbuch werden sich auch zahlreiche Vereinsvorstände, bei welchen Pilhofer Mitglied oder sogar Gründungsmitglied war, eintragen.

Pilhofer beherrschte die besondere Kunst, mit seinem Charme und seiner sachlichen Überzeugungskraft Menschen zu überzeugen, sie für seine Ideen und zum Wohle der Gemeinde einzusetzen. Pilhofer wird den Bubenreuthern fehlen, er hinterlässt eine schmerzliche Lücke – eine Einschätzung, die sicher auch seine einstigen politischen Gegner teilen werden.

Text und Bild: Heinz Reiß

Älter werden in Bubenreuth

Informationen für Seniorinnen und Senioren

Veränderte Altersstrukturen verlangen nach alternativen Wohnformen

Die Altersstruktur der deutschen Bevölkerung befindet sich im Wandel. Die geburtenstarken Jahrgänge kommen in den dritten Lebensabschnitt. Verbesserte Lebensbedingungen und insbesondere die verbesserte medizinische Versorgung tragen zudem zu einer höheren Lebenserwartung bei. Während heute nur jeder fünfte Mensch in Bayern 60 Jahre oder älter ist, wird Mitte des 21. Jahrhunderts gut ein Drittel der bayerischen Bevölkerung dieser Altersgruppe angehören. Die Menschen haben somit länger Zeit, den dritten Lebensabschnitt zu nutzen und auch zu genießen.

Eine Umkehr dieses Altersprozesses der Gesellschaft ist mittelfristig nicht zu erwarten. Anhaltende niedrige Geburtenziffern lassen keinen Trend zu mehr Kindern erkennen. Im Gegenteil: Von den 40-Jährigen sind in der Gesamtbevölkerung der alten Bundesländer heute mehr als 26 Prozent kinderlos, in großen Städten sind es fast 40 Prozent. In der Folge haben sich die Haushalte in Bayern verkleinert und der Anteil von Ein-Personen-Haushalten liegt bei über einem Drittel – Tendenz steigend. Dies betrifft auch die Gruppe der Älteren, sodass Unterstützungs- und Hilfsangebote zwangsläufig nicht mehr innerhalb der Familie oder der Partnerschaft geleistet werden können. Diese Hilfen müssen schon heute von außen kommen. In diesem Zusammenhang kommt dem Wohnen, insbesondere für die Bevölkerungsgruppe der älteren Menschen, eine besondere Bedeutung zu. Denn mit steigendem Lebensalter geht meist ein verengter sozialer Aktionsradius einher

und die Qualität des Wohnens wird für das individuelle Wohlbefinden immer bedeutender. Zugleich haben viele Ältere den Wunsch, möglichst lange selbstbestimmt in der eigenen Wohnung bzw. in einem vertrauten Wohnumfeld zu wohnen. Nur etwa fünf Prozent der über 65-Jährigen wohnen in einem Heim. Durch die Zunahme der Lebenserwartung und der gesunden und aktiven Jahre erhöht sich die Chance weiter, im Alter noch viele Jahre zu Hause wohnen zu können und dort auch den Lebensabend zu verbringen. Wohnformen der Zukunft müssen deshalb die Voraussetzungen für ein möglichst langes Wohnen in den eigenen vier Wänden und in möglichst großer Selbstständigkeit und Privatheit schaffen.

In gewohnter Umgebung und vertrauter Nachbarschaft alt zu werden, ist für einen Großteil der Menschen ein erstrebenswertes Ziel. Sie möchten selbstbestimmt in ihren eigenen vier Wänden leben und ihre soziale Umgebung mit allen Infrastrukturen sowie Unterstützungsangeboten bis ins hohe Alter nutzen. In den letzten Jahren wurden daher viele neue Wohnprojekte und Dienstleistungen entwickelt, die genau diesen Wünschen entsprechen. Von der barrierefreien Wohnung bis zur bürgerschaftlich engagierten Nachbarschaftshilfe und nachhaltigen Quartierkonzepten.

Häufig ist eine individuelle Wohnungsanpassung nötig, um das Wohnen zu Hause bei Mobilitätsproblemen und anderen körperlichen Einschränkungen zu erleichtern. Am Anfang steht eine ausführliche Wohnungsberatung. Sie analysiert die bisherige Wohnsituation und zeigt mögliche Ansatzpunkte (z.B. für barrierearmes oder -freies Wohnen) inklusive einer Finanzierung auf.

Älter werden in Bubenreuth

Informationen für Seniorinnen und Senioren

Diese Beratungen werden von ausgebildeten ehrenamtlichen Wohnungsberatern durchgeführt. Termine werden durch das Landratsamt Erlangen-Höchstadt, Frau Anna Maria Preller, Telefon 09131/803 277, vereinbart.

Das Angebot selbst kann auch von jüngeren Menschen wahrgenommen werden, die vor dem Kauf einer Wohnung die Bedürfnisse der späteren Jahre berücksichtigen möchten.

Jeder, der im Landkreis wohnt, hat einen Anspruch auf diese **kostenlose** und neutrale Beratung, egal ob er gesund ist oder eine körperliche Beeinträchtigung hat, spürt oder nur vorbeugen möchte

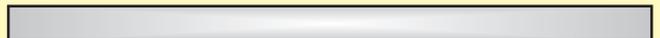
Ärgernis Treppenbauwerk an unserer S-Bahn-Haltestelle

Wir Seniorenbeauftragte waren von der „Nacht und Nebel – Aktion“ der Bahn genauso wie der Bürgermeister (vgl. den Artikel auf Seite 5) völlig überrascht – und, wie Sie sich sicher vorstellen können, sehr verärgert. Es ist für uns bis zum heutigen Tag nicht nachvollziehbar, warum die Bahn die im Verlauf der Bauarbeiten an der Bahnstrecke ja schon lange für sie absehbaren und auch notwendigen Behelfsbaumaßnahmen der Verwaltung und damit auch der Bubenreuther Bevölkerung im Vorfeld mit keinem Wort mitgeteilt hat. Wir haben unser Unverständnis nicht nur sofort dem Bürgermeister und dem Gemeinderat, sondern auch dem Behindertenbeauftragten unseres Landkreises, Herrn Ganzmann, mitgeteilt und um Abhilfe gebeten. Selbst wenn die Baumaßnahme in dieser Art und Form notwendig ist, so muss unserer Meinung nach doch zumindest versucht werden, die extrem unerfreuliche Situation durch

eine zielgerichtete und transparente Kommunikation mit den Reisenden etwas zu entschärfen

Zumindest durch Anschlagtafeln an den regionalen Bahnhöfen und S-Bahn-Haltestellen und durch Durchsagen in den Zügen könnten doch z.B. die Reisenden auf die auf sie in Bubenreuth wartende „Extrem-Barriere“ hingewiesen werden. Man könnte sie so warnen und ihnen nahelegen, die Bahnhöfe in Erlangen und Baiersdorf als Zielpunkte anzusteuern. Betroffen sind ja nicht nur ältere Menschen, sondern alle Reisenden mit schwerem Gepäck, mit Fahrrädern, mit Kinderwägen, mit Rollator oder gar im Rollstuhl.

Wir werden versuchen, auch weiterhin im Sinne einer Verbesserung dieser extrem unschönen Situation tätig zu bleiben. Wir können uns vorstellen, dass es helfen könnte, wenn auch Sie Ihre Erfahrungen und Ihren eventuellen Ärger der Bahn mit der Bitte um Abhilfe mitteilen.

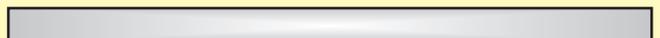
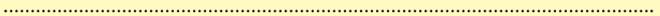


Postagentur Bubenreuth

Telefon 400 18 70

Montag - Freitag: 9.00 - 13.00 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 12.30 Uhr

Parkplätze vor der Tür gegenüber der Sonnen-Apotheke Bubenreuth



Friedhof Bubenreuth Öffnungszeiten

Sommerzeit: Von 07:00 – 21.00 Uhr
Winterzeit: Von 07:00 – 18.00 Uhr

Älter werden in Bubenreuth

Informationen für Seniorinnen und Senioren

Sprechstunde der Seniorenbeauftragten: Donnerstag 10:00 - 11:00 Uhr, Rathaus, Sitzungssaal

Im August findet keine Sprechstunde statt. Nächster Termin nach der Sommerpause: 8. September

Unser Anliegen ist es, im Gespräch die Probleme und Anliegen unserer Seniorinnen und Senioren zu erfahren und gemeinsam Lösungsmöglichkeiten zu erarbeiten oder anzubieten. Sollten wir einmal nicht erreichbar sein, dann können Sie sich mit Ihrem Anliegen gerne auch an **Frau Simone Quaadt** (Tel. 883912/ Zimmer 2) wenden. Sie wird Sie beraten bzw. Ihre Wünsche an uns weiterleiten.

Angebote für Seniorinnen und Senioren

Lieferservice in Bubenreuth

Der **REWE-Markt** (Herr Zwingel) ermöglicht für Bubenreuther Seniorinnen und Senioren einen **kostenlosen Lieferservice ab einem Einkaufswert von 25,- Euro**.

Die Lieferung soll jeweils am **Mittwoch ab 18.00 Uhr** frei Haus erfolgen. Abhängig von der Personalsituation an diesem Tag kann es evtl. vorkommen, dass der REWE erst einen Tag später ausliefern kann. Dies bitten wir zu berücksichtigen.

Voraussetzung für eine Lieferung am Mittwoch ist **die Bestellung bei REWE bis spätestens Dienstag, 18:00 Uhr**, unter der **Telefonnummer 09131-4001734**

Selbstverständlich besteht auch die Möglichkeit, dass Sie persönlich im Markt Ihre Einkäufe erledigen und sich dann die Waren am Mittwoch nach Hause liefern lassen. Das bietet sich besonders bei schweren Artikeln an.

Apotheken/Einzelhandel

Wie Sie alle wissen, bieten unsere beiden Apotheken, die **Sonnen-Apotheke** (Tel. 26611) und **pharma24** (Tel. 4001790), einen Lieferservice an. Bitte sprechen Sie die Mitarbeiterinnen der Apotheken darauf an.

Auch **Toni's Getränkestodl** (Tel. 204968) bietet Ihnen weiterhin seinen Lieferservice an. Für 1.- € pro Kasten liefert er die Waren ins Haus.

Auch bei den **Metzgereien** im Dorf haben wir nachgefragt: Aktuell bietet die **Metzgerei Langhammer** (Tel. 24648) an, Ihnen Ihre Einkäufe ins Haus zu liefern.

Sollten sich im Bereich des Lieferservice-Angebots Änderungen ergeben, so werden wir das im Mitteilungsblatt veröffentlichen. Sollten wir versehentlich einen örtlichen Einzelhändler nicht wegen eines Lieferservice angesprochen haben, so bitten wir das zu entschuldigen. Bitte wenden Sie sich an uns. Selbstverständlich wird auch Ihr Angebot mit in die Liste aufgenommen.

Vergünstigung beim Eintrittspreis ins Kleinseebacher Mühltentheater

Bubenreuther Seniorinnen und Senioren ab dem 60. Lebensjahr erhalten für Veranstaltungen des Mühltentheaters auf den Eintrittspreis eine Vergünstigung von 6,00 €. Das Mühltentheater bittet um Verständnis, dass sowohl beim Kartenkauf, als auch am Tag der Vorstellung der **Personalausweis** vorgelegt werden muss und die Vergünstigung von 6,00 € nicht für im Voraus erstellte Gutscheine und für Veranstaltungen mit integrierter Gastronomie gewährt werden kann. Für Letztere (etwa das Sonntag-Mittag-Angebot „Brez'n-Braten & Programm“) gilt lediglich eine Ermäßigung von 2,00 €. Das jeweils aktuelle Programm liegt bei der Gemeinde aus.

Älter werden in Bubenreuth Informationen für Seniorinnen und Senioren

Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung	Veranstalter
So, 03.07.	09:30 Uhr	Kath. Pfarrzentrum	Pfarr- und Spitalfest	Kath. Pfarrgemeinde
Do, 07.07.	10:00 Uhr	Rathaus	Seniorensprechstunde	
	17:00 Uhr	SH „Zum Franken“	Seniorenkegeln	Seniorenclub
Do, 14.07.	10:00 Uhr	Rathaus	Seniorensprechstunde	
Mi, 20.07.	16:00 Uhr	Kath. Pfarrzentrum	Bratwurstessen mit Musik	Seniorenclub
Do, 21.07.	10:00 Uhr	Rathaus	Seniorensprechstunde	
	17:00 Uhr	SH „Zum Franken“	Seniorenkegeln	Seniorenclub
Sa, 23.07.	14:00 Uhr	Haus Egerland, Almos	Hüttenkirchweih	DAV
Do, 28.07.	10:00 Uhr	Rathaus	Seniorensprechstunde	
Sa, 30.07.	10:00 Uhr	Eichenplatz	Wanderung „Historisches rund um Bubenreuth“	Gemeinde Bubenreuth
Do, 04.08.	17:00 Uhr	SH „Zum Franken“	Seniorenkegeln	Seniorenclub
Sa, 06.08.	12:00 Uhr	Rathaus	Grenzfest in Schönbach	Gemeinde Bubenreuth
Mi, 10.08.	09:30 Uhr	Treffp.: Mehrzweckhalle	Sommerfest der Senioren im Haus Egerland / Almos	DAV
Mi, 17.08.			Tagesfahrt Kehlheim, Kloster Weltenburg, Donaudurchbruch	Seniorenclub
Do, 18.08.	17:00 Uhr	SH „Zum Franken“	Seniorenkegeln	Seniorenclub
Do, 08.09.	10:00 Uhr	Rathaus	Seniorensprechstunde	

Veranstaltungen im Juli und August 2016

Am Mittwoch, 20. Juli 2016,
um 16 Uhr im kath. Pfarrzentrum:
Bratwurstessen mit Musik (Familie Lang)

Am 17. August ist eine Tagesfahrt nach Kehlheim,
Kloster Weltenburg und zum Donaudurchbruch geplant.

Lernen Sie uns kennen, wir sind eine Gruppe lebenslustiger Menschen im besten Alter. Übrigens erheben wir keinen Mitgliedsbeitrag.



Senioren-Kegeln
07. und 21.07.2016
04. und 18.08.2016
von 17 Uhr – 19 Uhr,
im Sportheim zum "Franken".

***Wir freuen uns immer auf
ein paar
nette Stunden mit Ihnen.***

E.H. Roth, Tel. 22510
Frau Heidi Wörl, Tel. 23712
Frau Ingrid Spinnler, Tel. 24910
und Helferinnen



Deutsche
Rentenversicherung

AUSKUNFTS- UND BERATUNGSSTELLEN DER DEUTSCHEN RENTENVERSICHERUNG

Nürnberg

AB-Stelle der DRV

Äußere Bayreuther Str. 159, 90411 Nürnberg

Terminvereinbarung: ☎ 0911/234 231 00

Öffnungszeiten: Mo-Mi 8-15 Uhr
Do 8-18 Uhr
Fr 8-13 Uhr

Ihre nächste Beratungsstelle:

Erlangen, Rathausplatz 1 (Stadtverwaltung, Versicherungsamt)

Terminvereinbarung: ☎ 09131/86 28 35

Öffnungszeiten: 08.30-12.00 Uhr und
13.00-15.30 Uhr
(jeden Montag und Dienstag)

ZUR BERATUNG IST DIE MITNAHME DER VERSICHERUNGSNUMMER, DER VERSICHERUNGSUNTERLAGEN UND DES PERSONALAUSWEISES ERFORDERLICH!

Veranstaltungen der Parteien

Freie Wähler Bubenreuth

Hauptstraße 7 kaufen oder nicht?

Hoffeld mit Großparkplatz oder nicht?

Diese und andere Fragen diskutieren wir gerne in lockerer Atmosphäre

am **Mittwoch, den 06.07.2016**
um **19.30 Uhr**
im **Biergarten der Mörsbergei.**

Wir würden uns sehr freuen, mit Ihnen an diesem Sommerabend über diese und andere Themen, welche Bubenreuther Bürger bewegen, diskutieren zu dürfen.

Verbinden Sie den Besuch unseres Stammtisches mit dem anschließenden Public Viewing zum EM-Halbfinale.

Wie freuen uns auf Ihren Besuch

Wolfgang Seuberth
Ortsvereinsvorsitzender

Wolfgang T. Meyer
stellv. Vorsitzender

Besuchen Sie uns im Internet unter:
www.fw-bubenreuth.de

CSU Bubenreuth

Der CSU Kreisverband Erlangen-Höchstadt lädt ein

Wirtshausgespräch mit Stefan Müller,
Parlamentarischer Staatssekretär MdB

Freitag, den 22.07.2016, um 19:00 Uhr,
in die Gaststätte Mörsbergei,
Hauptstraße 14, in 91088 Bubenreuth

Für musikalische Unterhaltung sorgen die Heckenmusikanten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen bis dahin eine schöne Zeit.

Ihr CSU OV Bubenreuth

Bündnis 90/Die Grünen

Autorenlesung

Auf unsere Einladung kommt der deutsch-eritreische Buchautor, Oppositionelle und ehemalige Flüchtling **Zekarias Kebraeb** am 18. Juli zu einer Lesung zu uns. In seinem Buch „**Hoffnung im Herzen, Freiheit im Sinn**“ beschreibt Zekarias Kebraeb seine Flucht. Mit 17 Jahren sah er keinen anderen Ausweg, als sich auf die riskante Reise nach Europa zu machen. Die meisten Geflüchteten aus Eritrea sind junge Erwachsene wie er, sie möchten dem brutalen Militärregime unter Isaias Afewerki und dem erzwungenen Militärdienst entkommen. Es ist wenig über Eritrea und seinen Diktator Afewerki bekannt. Das liegt auch daran, dass internationale Beobachter und ausländische Journalisten kaum ins Land gelassen werden. Welche Lebensbedingungen bietet Eritrea? Was zwingt Menschen aus Eritrea zur Flucht? Zekarias Kebraeb – er ist auch als Oppositions-Radiomacher aktiv – wird aus seinem Buch lesen und über seine Flucht und sein Land sprechen.

Veranstaltungsort ist die Mörsbergei,
am 18. Juli um 19.30 Uhr.

Weitere Infos zum Buch unter https://www.luebbe.de/bastei-luebbe/buecher/erfahrungsbuecher/hoffnung-im-herzen-freiheit-im-sinn/id_3302682

Gerhard Heeg
Sprecher Ortsverband Bubenreuth

KINDERKRIPPE MÄUSELAND



Am Bauhof 4b, 91088 Bubenreuth

☎ 09131 9231020 ✉ info@maeuseland.com

🕒 Öffnungszeiten: Mo – Fr 7.00 Uhr – 17.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Nicole Mönius

Telefonnummern der Gemeinde Bubenreuth

Sachgebiet/Einrichtung	Name	Tel.-Nr.	Internet-Präsentation	http://www.bubenreuth.de
Telefonzentrale		88 39-0	E-Mail: info@bubenreuth.de	
Erster Bürgermeister	Herr Stumpf	88 39-11	Weitere E-Mail-Adressen:	
Vorzimmer des Bürgermeisters			Bauer, Pia	p.bauer@bubenreuth.de
und Vermittlung, Mitteilungsblatt	Frau Bauer	88 39-11	Benisch, Christian	c.benisch@bubenreuth.de
Geschäftsleitung	Herr Racher	88 39-17	Eckert, Monika	m.eckert@bubenreuth.de
Öffentlichkeitsarbeit, Mitteilungsblatt	Frau Eckert	88 39-18	Franz, Michael	m.franz@bubenreuth.de
Bauamt	Herr Franz	88 39-20	Gundermann, Michaela	m.gundermann@bubenreuth.de
Beiträge (Herstellung, Wasser/Kanal, Erschließung, Straßenausbau)	Frau Gundermann	88 39-23	Jugendbeauftragte.....	jugend@bubenreuth.de
Bauamt-Technik	Herr Wölfel	88 39-25	Kollar, Petra.....	p.kollar@bubenreuth.de
Finanzverwaltung	Herr Zentgraf	88 39-19	Lechner, Kerstin	k.lechner@bubenreuth.de
Gemeindekasse, Steuern, Gebühren	Frau Lechner	88 39-21	Messingschlager, Ines	i.messingschlager@bubenreuth.de
Meldebehörde, Passamt, Rentenangelegenheiten	Frau Quaadt	88 39-12	Quaad, Simone.....	s.quaad@bubenreuth.de
Mittagsbetreuung, Jugendmusikstätte	Frau Kollar	88 39-29	Racher, Helmut	h.racher@bubenreuth.de
Personalamt, Fundbüro	Frau Messingschlager	88 39-14	Seniorenbeauftragte.....	senioren@bubenreuth.de
Standesamt, Friedhofsverwaltung, Öffentliche Sicherheit	Herr Benisch	88 39-15	Stumpf, Norbert.....	n.stumpf@bubenreuth.de
Gemeindebücherei	Frau Willers	88 39-27	Willers, Barbara	b.willers@bubenreuth.de
Gemeindebauhof, Am Bauhof	Herr Jakobi	20 53 24	Wölfel, Thomas.....	t.woelfel@bubenreuth.de
Telefax		88 39-22	Zentgraf, Tobias.....	t.zentgraf@bubenreuth.de
			Bauhof	bauhof@bubenreuth.de
			Müllabrechnung, LRA	09193/2 00
			Müllberatung, LRA	09193/2 05 97
			Müllabfuhr - Fa. Hofmann	7 96 10
			Grundschule Bubenreuth	61 22 0-0
			Feuerwehrgerätehaus - nicht ständig besetzt	20 31 12

Öffnungszeiten: Montag - Freitag, 8.00 - 12.00 Uhr, zusätzlich Donnerstag 14.00 - 17.00 Uhr, und nach Vereinbarung

Barrierefreier Zugang ins Rathaus über den Eingang im Untergeschoss rechts neben der Freitreppe möglich.

Bitte in jedem Fall – auch bei geöffneter Eingangstür im UG – über die **Außen-Gegensprechanlage** dort anmelden!

Bankverbindungen: Sparkasse Erlangen, Nr. 3-000 306 (BLZ 763 500 00) VR-Bank Erlangen-Höchstadt-Herzogenaurach eG, Nr. 2 701 510 (BLZ 763 600 33)

Termine außerhalb der Öffnungszeiten

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass nach vorheriger Absprache mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch Termine außerhalb der regulären Öffnungszeiten vereinbart werden können.

Mitteilungen der Vereine

Wiederkehrende Termine der Bubenreuther Vereine, Gruppen und kirchlichen Einrichtungen

Jeden 1. Dienstag 14.30 Uhr: **Frauenkreis St. Lukas**
Evang. Gemeindezentrum

Jeden 3. Mittwoch: 14.30 Uhr **Seniorenclub**
Kath. Pfarrzentrum / Pfarrsaal

Jeden 1. und 3. Donnerstag 17 Uhr
Senioren-Kegeln im Sportheim „Zum Franken“

Jeden 1. Freitag: **Kleintierzuchtverein Möhrendorf-Bubenreuth**
Monatsversammlung im Vereinsheim
April bis Oktober 20 Uhr, November bis März 19 Uhr

Jeden 2. Donnerstag 19 Uhr: **Egerländer Stammtisch**
Gasthaus „Zur Post“ (Angermüller)

Jeden letzten Donnerstag im Monat 20 Uhr: **Freiw. Feuerwehr
Seniorenstammtisch**, Feuerwehrhaus

Jeden 1. Sonntag von 14.00 bis 15.00 Uhr
und auf Anfrage (Frau Paulus, Tel.: 24136)
Heimathaus im Madamehäuschen geöffnet

Wöchentl. Proben-Termine der musikalischen Gruppen:

Evang. Kirchenchor: (gemischt): Do 19.30 Uhr, Ev. Gemeindezentrum

Evang. Kinderchor: Fr. 15 Uhr Vorschulkinder – 2. Klasse,
15.45 Uhr ab 3. Klasse, Ev. Gemeindezentrum

Evang. Posaunenchor: Mo 18.30 Uhr, Ev. Gemeindezentrum

Sinfonisches Orchester: Mo 20 Uhr, Grundschule

Egerländer Geigenbauerkapelle: Di 20 Uhr, Grundschule

Bigband Oldies: Mi 19.30 Uhr, Grundschule

Egerländer Heimatchor (gemischt): Do 20 Uhr Kath. Pfarrzentrum

Männergesangsverein: Fr 20 Uhr, Gasthaus „zur Post“

Kath. Musikgruppe „Los Cravallas“: Mi., 17.45 Uhr,
Josephskirche

Aktuelle Veranstaltungen finden Sie unter www.bubenreuth.de.



**Deutscher Alpenverein
Sektion Eger und Egerland**

Hüttenkirchweih in Almos

DAV Haus Egerland
in Almos / Fränkische Schweiz

**am Samstag, 23. Juli 2016
ab 14:00 Uhr**

Mit Kaffee und Kuchen, Spezialitäten vom Grill,
verschiedensten alkoholfreien Getränken,
Bier vom Fass sowie Wein und leckeren Cocktails.
Unsere Jugend bietet unser altbewährtes Bierkistenklettern an.

14:30 Uhr Gottesdienst
Ab 18:00 Uhr sorgt die Band **“On the Road”** für gute Stimmung.

Alle Mitglieder, Nachbarn, Freunde und Gäste des Vereins sind herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf rege Beteiligung und gutes Wetter.

Der Vorstand



**Deutscher Alpenverein
Sektion Eger und Egerland**

Sektion Eger und Egerland des Deutschen Alpenvereins e.V.

Veranstaltungen im Juli/August 2016

Termin	Ort	Thema
Do. 07.07.2016	Treffpunkt 19:30 Uhr Pfarrsaal Kath. Kirche Bubenreuth	Sektionsabend mit Bilderbericht „Mit dem Hausboot auf der Müritz“ (Mecklenburg-Vorpommern)
So. 10.07.2016	Treffpunkt 10:00 Uhr am Bauhof Bubenreuth, Bauhofstraße 1 b Die Fahrt ist ausgebucht!	Busfahrt zur Luisenburg zur Aufführung des Musicals „Cats“
Do. 21.07.2016	Treffpunkt 19:30 Uhr Kolpingsaal Kath. Kirche Bubenreuth	Sektionsabend mit „Stammtisch“
Sa. 23.07.2016	Im Haus Egerland in Almos (Ortsteil Almos von Hiltpoltstein) ab 14:00 Uhr	Hüttenkirchweih
Mi. 10.08.2016	Treffpunkt 09:30 Uhr Parkplatz Mehrzweck-/Turnhalle Bubenreuth	Sommerfest der Senioren im Haus Egerland in Almos mit kleiner Wanderung
Sa. 20.08.2016	Treffpunkt 09:00 Uhr Parkplatz Mehrzweck-/Turnhalle Bubenreuth	Tageswanderung Burghthann - Prethalmühle - Löwengrube

Die Geschäftsstelle der Sektion befindet sich im Bauhof Bubenreuth („Am Bauhof 1 b“) und ist jeweils am Donnerstag von **17:30 bis 19:00 Uhr** geöffnet (**nicht** in den Schulferien).



Abteilungsversammlung Turnen

Hiermit laden wir Sie herzlich zur Abteilungsversammlung Turnen
am Mittwoch, 28.09.2016,
um 20:00 Uhr im Sportheim (Schachraum) ein.

Agenda:

- Beratung über das Sportangebot im Schuljahr 2016/17
- Vorstellung unserer neuen Übungsleiter/Übungsleiterassistenten
- Beratung über die Durchführung von Arbeitseinsätzen
- Betrachtung verschiedener Möglichkeiten des Sponsoring

Wir laden alle sportlich interessierten Bürger Bubenreuths zu unserem anspruchsvollen Sportprogramm ein. Das aktuelle Sportprogramm finden Sie auf der Homepage www.sv-bubenreuth.de.

Mit sportlichen Grüßen, Dr. Anke Söllner/Abteilungsleiterin Turnen SVB

Bauch – Beine – Po – Fitness

Seit nunmehr fast 4 Jahren bietet Roland Spengler ein hervorragendes Fitnessprogramm für „Jedermann“ an.

Zu Beginn des Trainings werden Übungen im Fitnessbereich durchgeführt und danach werden Bauch - Beine und Po trainiert.

Wollen Sie fit bleiben oder fit werden, dann schauen Sie einfach montags von 20:15 bis 21:30 Uhr bei uns in der Bubenreuther Turnhalle vorbei. Ein Beginn ist jederzeit möglich.

Mit sportlichen Grüßen, Anke Söllner

Judoabteilung

Weil Bewegung zählt ...

... bietet die Judoabteilung des SVB ab sofort jeden Mittwochabend ein Training mit breitem Spektrum für Jedermann an.

Das Ziel ist, mit verschiedenen Übungen die Beweglichkeit, Koordination und Ausdauer für den Alltag zu stärken.

Den Rahmen bildet ein leichtes Judo-Training, wobei weder Vorkenntnisse noch die Anwendung schwieriger Judotechniken nötig sind.

Der Judo-Interessierte kann die Techniken bis zu einem mittleren Kyu-Grad erlernen.

Der Schwerpunkt liegt in ausgiebigen Aufwärmübungen und Gymnastik, Fitness- und Koordinationsübungen im Stand, am Boden, mit und ohne Partner.

Los geht's, einfach mal probieren!

Mittwochs 19:30 bis 21 Uhr
im Dojo des SV Bubenreuth, Frankenstraße 49
Kontakt a.beckmann@sv-bubenreuth.de

Heimspiele im Juli

Samstag 02.07.2016	14.00 Uhr	Herren 60
Sonntag 03.07.2016	10.00 Uhr	Knaben 14
Samstag 09.07.2016	14.00 Uhr	Herren 50
Sonntag 10.07.2016	10.00 Uhr	Damen und Herren I
Samstag 16.07.2016	14.00 Uhr	Herren 40 I
Sonntag 17.07.2016	10.00 Uhr	Herren 40 II
Sonntag 24.07.2016	10.00 Uhr	Herren 50

**Future Ferien-Camps
2016**



Auch in diesem Jahr bietet die Tennisschule Future für Kinder und Jugendliche von 5 – 17 Jahren wieder zwei Future Ferien-Camps an. Die vor allem bei den Tennisneulingen beliebten Camps finden in den ersten beiden Sommerferienwochen auf den Tennisanlagen des SV Bubenreuth (Camp 1) und des SV Langensendelbach (Camp 2) statt.

Eine Vereinsmitgliedschaft ist bei beiden Camps nicht erforderlich.



Termine:

Camp 1: 01.08. – 04.08.2016 (Mo - Do)

Camp 2: 08.08. – 11.08.2016 (Mo - Do)

Weitere Informationen unter:

www.tennisschule-future.de



SV Bubenreuth - Fußball

lädt zur Sportwoche vom

08. - 10. Juli 2016 ein

Fußballabteilung



Veranstaltungsort: Trainingsgelände am Steinbuckel

Freitag, den 08. Juli 2016

D1-Juniorenturnier (Jahrg. 2003)

ab 18:00 Uhr

Samstag, den 09. Juli 2016

E3-Juniorenturnier (Jahrg. 2006)

ab 09:30 Uhr

F2-Juniorenturnier (Jahrg. 2008)

ab 11:45 Uhr

C-Juniorenturnier (Jahrg. 2001/02)

ab 14:00 Uhr

B-Junioren (Jahrg. 1999/2000)

19:00 Uhr

SV Bubenreuth – 1. FC Hersbruck

Sonntag, den 10. Juli 2016

G-Juniorenturnier (Jahrg. 2009)

ab 09:30 Uhr

F1-Juniorenturnier (Jahrg. 2007)

ab 13:00 Uhr

D2-Juniorenturnier (Jahrg. 2004/2005)

ab 14:30 Uhr

**Auf Ihren Besuch freut sich die Fußballabteilung
vom SV Bubenreuth**

BEATLES BACK TO BUßENREUTH

60 JAHRE BEATLES-BASS



24.09.2016



19.30 UHR

MEHRZWECKHALLE,
EMMI-PIKLER-WEG 3, BUßENREUTH

AUSSTELLUNG VON BEATLES-BÄSSEN MIT VORTRAG

Vorverkauf: alle Banken in Bubenreuth, Sonnenapotheke, Bubenreutheum
Eintritt: € 13,00 Vorverkauf, € 15,00 Abendkasse

Präsentiert durch: BUBENREUTHEUM

VEREIN

Höfner
seit 1887



Jubiläumsbass designed by Klaus Voormann

YESTERDAY IN BUBENREUTH

Bubenreuth wird nach 1949 zum neuen Zuhause von heimatvertriebenen Musikinstrumentenbauern aus der Musikstadt Schönbach. Sie machen aus der Geigenbauersiedlung eines der wichtigsten Zentren des Musikinstrumentenbaus in Europa.

John Lennon und George Harrison verhelfen Bubenreuther Instrumenten zu Weltruhm. Seine ersten Töne entlockte auch Paul McCartney einer Gitarre aus Bubenreuth, die er noch heute in seinem Studio verwendet. Zur Legende onstage wird allerdings sein Bubenreuther Bass. Sir Paul verguckte sich 1961 in die Schönheit aus Franken und hält ihr bis heute die Treue. Die von Walter Höfner 1956 erstmals auf den Markt gebrachte gambenförmige Bassgitarre, die als Beatles-Bass in die Geschichte eingehen sollte, feiert 2016 ihren 60. Geburtstag.

Bubenreuther Garagenflohmarkt



Besuchen Sie den 2. Bubenreuther Garagenflohmarkt

am Sonntag, den 09. Oktober 2016 von 10:00 bis 15:00

Die Teilnehmer verkaufen auf ihrem eigenen Grund - ob Vorgarten, Garage oder Carport - was Sie nicht mehr brauchen - es gibt immer jemanden, der sich darüber sehr freut.

Wir laden Sie herzlich ein, sich auf die Suche nach echten Schnäppchen zu machen und mal wieder in der Nachbarschaft vorbeizuschauen. Also schnappen Sie sich den Rucksack, das Fahrrad oder den Bollerwagen und lassen Sie sich ein auf das Trödelereignis Bubenreuther Garagenflohmarkt.

Anmeldungen können ab sofort und bis zum 02. September unter

flohmarkt.bubenreuth@gmx.de

abgegeben werden. Spätere Anmeldungen können leider nicht mehr mit einem Punkt auf unserem Lageplan gekennzeichnet werden. Um alle Trödelstände gut zu erreichen, beschränkt sich der Flohmarkt in diesem Jahr auf den **südlichen Teil von Bubenreuth**.

Wir freuen uns auf Sie!



Weitere Informationen auf
[facebook.com/BubenreutherGaragenflohmarkt](https://www.facebook.com/BubenreutherGaragenflohmarkt)



BUBENREUTHEUM

VEREIN



Ausstellung **Musik und Integration**

Mit der Ansiedlung der Schönbacher Geigenbauer begann nach 1949 der Aufstieg Bubenreuths zu einer Metropole des Musikinstrumentenbaus. Zur Erfolgsgeschichte gehören Geigen aus Bubenreuth für Yehudi Menuhin, Bubenreuther Gitarren und Bässe für Elvis, die Stones und die Beatles.

Auf einer Zeitreise durch die Musikstile - von der Klassik über den Jazz bis hin zu Rock & Pop - erfahren Sie mehr über die Musikinstrumente der Stars und über den Musikinstrumentenbau.

Die Ansiedlung der Schönbacher Geigenbauer erzählt die Geschichte einer gelungenen Integration, die bis ins Heute auszustrahlen vermag und daher in der Ausstellung ebenfalls gewürdigt wird.

**Bubenreuther Rathaus
Birkenallee 51**

jeden Sonntag in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet

Gruppen und Schulen können die Ausstellung auch außerhalb der Öffnungszeiten auf Voranmeldung besuchen: info@bubenreutheum.de

Weitere Informationen unter www.bubenreutheum.de

Egerländer
Heimatchor
Bubenreuth



**Heute
gratulieren
wir allen, die
in diesem Jahr
'was mit**

Glückwunsch!

60

feiern können.

Uns auch.

Kontakt: Norbert Zitzmann Tel. 09131/24835
Probentermin: donnerstags, 20.00 Uhr
katholisches Pfarrzentrum Bubenreuth

GOTTESDIENSTE UND TERMINE DER KATHOLISCHEN PFARRGEMEINDE MARIA HEIMSUCHUNG



JULI und AUGUST 2016

Fr. 01.07. 19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenken insbesondere der Verstorbenen des Monats Juni in der Pfarrkirche

14. Sonntag im Jahreskreis

Sa. 02.07. 14.00 Uhr Taufe in Bubenreuth, St. Josefskirche
 18.30 Uhr Vorabendmesse in Baiersdorf, St. Josef

So. 03.07. **9.30 Uhr** **PFARR- und SPITALFEST**
Festgottesdienst in der Pfarrkirche, bei schönem Wetter im Pfarrgarten mit den Singkindern des Kindergartens, dem Egerländer Heimatchor und den „Los Cravallos“; anschl. Bieranstich und Festbetrieb im Pfarrgarten

 10.30 Uhr Eucharistiefeier im Franziskusheim
 11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Möhrendorf
Mo. 04.07. 10.30 Uhr Eucharistiefeier im Franziskusheim
 19.00 Uhr Ökumen. Abendgebet in St. Lukas
Di. 05.07. 16.00 Uhr Eucharistiefeier im Franziskusheim
Mi. 06.07. 10.30 Uhr Eucharistiefeier im Franziskusheim
 19.30 Uhr „Tanz als Gebet“ im Pfarrsaal
Do. 07.07. 10.30 Uhr Eucharistiefeier im Franziskusheim
 19.00 Uhr Eucharistiefeier für † Josef Karl in Bubenreuth, St. Josefskirche

15. Sonntag im Jahreskreis

Sa. 09.07. 18.30 Uhr Vorabendmesse in Baiersdorf, St. Josef
So. 10.07. 9.30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
 10.30 Uhr Eucharistiefeier im Franziskusheim
 11.00 Uhr Eucharistiefeier in Möhrendorf
Mo. 11.07. 10.30 Uhr Eucharistiefeier im Franziskusheim
Di. 12.07. 16.00 Uhr Eucharistiefeier im Franziskusheim
Mi. 13.07. 10.30 Uhr Eucharistiefeier im Franziskusheim
Do. 14.07. 10.30 Uhr Eucharistiefeier im Franziskusheim
 19.00 Uhr Eucharistiefeier für † Walter Hable in Bubenreuth, St. Josefskirche

16. Sonntag im Jahreskreis

Sa. 16.07. 18.30 Uhr Vorabendmesse in Baiersdorf, St. Josef
So. 17.07. 9.30 Uhr Eucharistiefeier für †† Angehörige Hüttl und Schöner in der Pfarrkirche
 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier im Franziskusheim
 11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Möhrendorf
Mo. 18.07. 10.30 Uhr Eucharistiefeier im Franziskusheim
Di. 19.07. 16.00 Uhr Eucharistiefeier im Franziskusheim
Mi. 20.07. 10.30 Uhr Eucharistiefeier im Franziskusheim
Do. 21.07. 19.00 Uhr Eucharistiefeier für † Zita Hammerl und Angehörige Stöhr in Bubenreuth, St. Josefskirche

17. Sonntag im Jahreskreis

Sa. 23.07. 18.30 Uhr Vorabendmesse in Baiersdorf, St. Josef
So. 24.07. **9.30 Uhr** **Familiengottesdienst** für †† Anna Fritsch und Karl Feier mit dem Kindergarten St. Marien, Reisesegen und den „Los Cravallos“ in der Pfarrkirche
 10.30 Uhr Eucharistiefeier im Franziskusheim
 11.00 Uhr Eucharistiefeier in Möhrendorf
Mo. 25.07. 10.30 Uhr Eucharistiefeier im Franziskusheim
Di. 26.07. 16.00 Uhr Eucharistiefeier im Franziskusheim

Mi. 27.07.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim
Do. 28.07.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier in Bubenreuth, St. Josefskirche
	19-22 Uhr	„School's out“ – Gottesdienst und Party für Kids ab 11 im Pfarrgarten mit den „Los Cravillos“
Fr. 29.07.	10.00 Uhr	Ökumenischer Schulschlussgottesdienst in der Pfarrkirche

18. Sonntag im Jahreskreis

Sa. 30.07.		TAUFTAG
	18.30 Uhr	Vorabendmesse in Baiersdorf, St. Josef
So. 31.07.	9.30 Uhr	Eucharistiefeier in der Pfarrkirche; musikalisch begleitet von der Schola
	10.30 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim
	11.00 Uhr	Eucharistiefeier in Möhrendorf
Mo. 01.08.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim
	19.00 Uhr	Ökumen. Abendgebet zum Monatsanfang in St. Lukas
Di. 02.08.	16.00 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim
Mi. 03.08.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim
Do. 04.08.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier in Bubenreuth, St. Josefskirche
Fr. 05.08.	19.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Totengedenken für † Willibald Peterle, insbesondere der Verstorbenen des Monats Juli in der Pfarrkirche

19. Sonntag im Jahreskreis

Sa. 06.08.	18.30 Uhr	Vorabendmesse in Baiersdorf, St. Josef
So. 07.08.	9.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier in der Pfarrkirche
	10.30 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim
	11.00 Uhr	Eucharistiefeier in Möhrendorf
Mo. 08.08.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim
Di. 09.08.	16.00 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim
Mi. 10.08.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim
Do. 11.08.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier in Bubenreuth, St. Josefskirche

20. Sonntag im Jahreskreis

Sa. 13.08.	18.30 Uhr	Vorabendmesse in Baiersdorf, St. Josef
------------	-----------	--

Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel

So. 14.08.	9.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Kräutersegnung in der Pfarrkirche
	10.30 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim
	11.00 Uhr	Eucharistiefeier in Möhrendorf
Mo. 15.08.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Kräutersegnung im Franziskusheim
Di. 16.08.	16.00 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim
Mi. 17.08.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim
Do. 18.08.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier in Bubenreuth, St. Josefskirche

21. Sonntag im Jahreskreis

Sa. 20.08.	18.30 Uhr	Vorabendmesse in Baiersdorf, St. Josef
So. 21.08.	9.30 Uhr	Eucharistiefeier in der Pfarrkirche entfällt, Eucharistiefeier in Baiersdorf
	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier im Franziskusheim
	11.00 Uhr	Eucharistiefeier in Möhrendorf
Mo. 22.08.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim
Di. 23.08.	16.00 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim
Mi. 24.08.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim
Do. 25.08.	19.00 Uhr	Eucharistiefeier in Bubenreuth, St. Josefskirche

22. Sonntag im Jahreskreis

Sa. 27.08.		TAUFTAG
	18.30 Uhr	Vorabendmesse in Baiersdorf, St. Josef
So. 28.08.	9.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier in der Pfarrkirche
	10.30 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim
	11.00 Uhr	Eucharistiefeier in Möhrendorf
Mo. 29.08.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim
Di. 30.08.	16.00 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim

Urlaubsregelung 2016:

Während der Ferien ist unser Büro nicht regelmäßig besetzt!

Im Monat August steht unser Pfarrzentrum für Veranstaltungen und Feiern nicht zur Verfügung; wir bitten dafür um Verständnis.

Vorankündigung:

Sa. 10.09.16 Pfarrwallfahrt nach Gößweinstein
15.00 Uhr Wallfahrtsamt in der Basilika in Gößweinstein

Ein Bus, zusammen mit Baiersdorf, wird eingesetzt. Die Abfahrtszeiten werden noch bekannt gegeben.

Allen, die in diesen Sommerwochen Urlaub oder Ferien haben, wünsche ich im Namen des gesamten Teams eine gute Reise und intensive Erholung.

Es grüßt Sie herzlich
Ihr Pfarrer Msgr. Dr. Mathew Kiliroor

Unsere Anschrift:

Birkenallee 60, 91088 Bubenreuth, Tel. 24 550, FAX: 20 75 61

E-mail: kath-pfarrei.bubenreuth@erzbistum-bamberg.de

Internet: www.kath-pfarrei-bubenreuth.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mo – Fr 9.30 Uhr – 11.30 Uhr,
Mi und Do zusätzlich 15.00 – 17.00 Uhr

Gruppen der Pfarrei:

DPSG (Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg) – Gruppenstunden:

Montag	19.00 – 20.30 Uhr	Pfadfinder (14-16 Jahre)
Dienstag	18.00 – 19.30 Uhr	Jungpfadfinder (11-14 Jahre)
	19.30 – 21.30 Uhr	Rover (16-20 Jahre)
Freitag	17.00 – 18.30 Uhr	Wölflinge (7-11 Jahre)

Los Cravallos (unsere Kirchenband für Familiengottesdienste und Tauffeiern):

Donnerstag 17.45 – 18.45 Uhr Probe in der Josefskirche

Schola

Mittwoch 20.00 – 21.30 Uhr Probe im Jugendraum

Ministranten:

Freitag 17.00 – 18.30 Uhr Ministrantentreff

Hatha-Yoga in der ehem. Krypta. Infos bei Fr. Portenschlager (Tel. 20 73 32)

Ausstellung

im Madamehaus
am Betzenweg 2



Der Heimatverein Bubenreuth öffnet
seine Ausstellung im Madamehaus
jeden ersten Sonntag im Monat von 14 bis 15 Uhr.

Gruppen und Schulen können die Ausstellung gegen Voranmeldung bei Annemarie Paulus
Hauptstr. 3, 91088 Bubenreuth, Ruf 09131-24136, oder per Mail annemarie.paulus@schmiedlhof.de
auch außerhalb dieser Zeit besichtigen.



JULI und AUGUST 2016

Jeden Sonntag feiern wir **Gottesdienst um 10.00 Uhr** und während der Schulzeit parallel **Kindergottesdienst** und **Minikindergottesdienst** für die Jüngeren. Nach dem Gottesdienst herzliche Einladung zum **Kirchenkaffee!**

Kranke und gehbehinderte Gemeindeglieder besuchen wir gerne zu Hause, auch zur Feier eines **Hausabendmahls**. Bitte rufen Sie im Gemeindebüro an.

GOTTESDIENSTE IN DER LUKASKIRCHE

Jeden Donnerstag, 19.00 – 19.25 Uhr
Gebetstreffen in der Lukaskirche (W. Wisehart)
Zeit für einen Bibeltext, Fürbitte und Dank

So. 3. Juli, 10.00 Uhr **6. So n. Trinitatis**
Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr.in Stahlmann),
Kinder- und Minikindergottesdienst,
anschl. Kirchenkaffee

Mo. 4. Juli, 19.00 Uhr
Ökumen. Abendgebet zum Monatsanfang in
der Lukaskirche

So. 10. Juli, 10.00 Uhr **7. So n. Trinitatis**
Gottesdienst (Pfr.in Stahlmann), Kinder- und
Minikindergottesdienst, anschl. Kirchenkaffee

So. 17. Juli, 10.00 Uhr **8. So n. Trinitatis**
Gottesdienst der Bubenruthia (NN), Kinder- und
Minikindergottesdienst, anschl. Kirchenkaffee

So. 24. Juli, 10.00 Uhr **9. So n. Trinitatis**
Familiengottesdienst im Grünen auf der
„Seuberth-Wiese“ (Pfr.in Stahlmann), anschl.
Picknick auf der Wiese

Fr. 30. Juli, 10.00 Uhr
Ökum. Schulschlussgottesdienst in der Kath.
Pfarrkirche (Pfr.in Stahlmann / Pfr. Kiliroor &
Team)

So. 31. Juli, 10.00 Uhr **10. So n. Trinitatis**
Gottesdienst (Pfr.in Stahlmann),
anschl. Kirchenkaffee

Mo. 1. August, 19.00 Uhr
Ökumen. Abendgebet zum Monatsanfang in
der Lukaskirche

So. 7. August, 10.00 Uhr **11. So n. Trinitatis**
Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfr.in Börstinghaus), anschl. Kirchenkaffee

So. 14. August, 10.00 Uhr **12. So n. Trinitatis**
Gottesdienst (Pfr.in Stahlmann),
anschl. Kirchenkaffee

So. 21. August, 10.00 Uhr **13. So n. Trinitatis**
Gottesdienst (NN), anschl. Kirchenkaffee

So. 28. August, 10.00 Uhr **14. So n. Trinitatis**
Gottesdienst (Prädikantin A. Faber-Fröhlich),
anschl. Kirchenkaffee

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

Frauenkreis:
Di. 5. Juli, 14.30 Uhr: „Ein Nachmittag mit
Pfarrerin Christiane Stahlmann“

Umwelteam:
Verantwortlich: G. Dirsch (Tel. 202234)

Besuchsdienst:
Verantwortlich: H. Stumptner (Tel. 24310)
Mi. 20. Juli, 20:00 Uhr:
Treffen im Gemeindehaus

Jubelkonfirmation im September 2016

Herzlich eingeladen zum Mitfeiern der Jubelkonfirmation ist jeder, der sein Konfirmationsjubiläum erreicht hat - egal, ob er oder sie in Bubenreuth, der Altstädter Kirche oder anderswo konfirmiert hat.

Jubiläen, die an diesem Tag gefeiert werden:

25 Jahre: **Silberne Konfirmation**
50 Jahre: **Goldene Konfirmation**
60 Jahre: **Diamantene Konfirmation**
65 Jahre: **Eiserne Konfirmation**
70 Jahre: **Gnadenkonfirmation**
75 Jahre: **Kronjuwelkonfirmation**

Der Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation wird am **Sonntag 18. September** um 10.00 Uhr stattfinden.

KIRCHENVORSTAND

Öffentliche Kirchenvorstandssitzung
Di. 12. Juli, 20.00 Uhr
Öffentliche Kirchenvorstandssitzung
im Gemeindehaus

MUSIK IN DER LUKASGEMEINDE

Posaunenchor:

Probe: Montag 18.30 Uhr

Leitung: Pascal Mühlich

Kirchenchor:

Probe: Donnerstag 19.30 Uhr

Leitung: Sinje Mühlich

🎵 Chorleiter/in für 1 Jahr gesucht 🎵

Ab September 2016 suchen wir eine Elternzeitvertretung für die Leitung unseres Kirchenchors.

Chorprobe, Vorbereitungszeit sowie verschiedene Auftritte am Wochenende werden mit 3h/Woche vergütet.

Hätten Sie Interesse? Oder kennen Sie jemanden, der Interesse haben könnte?

Dann melden Sie sich doch gerne im
Gemeindebüro
Telefon 28 258

Kinder- und Jugendchor:

Probe: Freitag (außer Schulferien)

Leitung: Claudia Elsinger (Tel. 9739076)

15.00 – 15.45 Uhr Kinderchor

15.45 – 16.30 Uhr Jugendchor

Musikalische Früherziehung

Montag (außer Schulferien)

Neue Kurse ab 10. Oktober 2016

Leitung: Claudia Elsinger, Tel. 9739076

FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Eltern-Kind-Gruppe

(Treffen in den Ferien nach Vereinbarung)

Montag, 9.00 – 10.00 Uhr

Kinder zwischen 0 - 3 Jahren

Kontakt: Annika Drexler (Tel. 970 93 63)

Mädchenjungschar „Wild-Cats“ – CVJM

Mittwoch, 16.30 – 18.00 Uhr

Jungenjungschar „Adler“ – CVJM

Montag, 17.00 – 18.30 Uhr

Kontakt: Gemeindebüro 28258

Konfirmationskurs

Fr. 1. Juli, 17.00 Uhr: Konfi-Kurs

Fr. 22. Juli, 17.00 Uhr: Konfi-Kurs

Jugendgruppe Crazy Life

Fr. 1. Juli, 20.00 Uhr

Crazy Life Treff im Jugendkeller

Sa. 23. Juli,

Crazy Life Aktion

Nähere Infos bei Rafael Hopfner, Matthias und Tobias Hübenthal (Tel. 28600)

Ab an den See!

Sommerfreizeit

für Jugendliche von 14 – 16 Jahren;

1. – 8. August 2016 in Süsel

an der Lübecker Bucht

mit dem bewährten Lukas-Freizeitteam & Clara Abeßer, Jugendreferentin (Dipl. Soz.-Päd.)
Anmeldungen liegen im Gemeindehaus aus.
Infos und Anmeldung auch im Pfarramt.

KINDERKRIPPE „LUKASKINDER“

LukasKinder

Emmi-Pikler-Weg 1; Tel. 4010140

Leitung: Sonja Nagl

...UND SO ERREICHEN SIE UNS:

Pfarrerin Christiane Stahlmann

christiane.stahlmann@elkb.de

Gemeindebüro im Pfarrhaus:

Waldstraße 18, Bubenreuth

Tel.: 28258, Fax: 973118

pfarramt.bubenreuth@elkb.de

www.bubenreuth-evangelisch.de

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Pfarramtssekretärin: Gudrun Zenker

Jugendreferentin Clara Abeßer:

mail: clara.abesser@bubenreuth-evangelisch.de

Es grüßt Sie herzlich –

auch im Namen des Kirchenvorstands,

Pfarrerin Christiane Stahlmann

Redaktionsschluss

für die September - Ausgabe

10. August 2016

Ihre Anzeige an:
mitteilungsblatt@bubenreuth.de

Landgasthof Mörsbergei



Hauptstr. 14 * 91088 Zubenreuth * Tel. 09131-9263288 * info@moersbergei.de

unsere Mittagsangebote für Juli

Montag bis Freitag von 11.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Woche vom 04.07.2016 bis 08.07.2016

- Germknödel mit Vanillesauce 4,70 €
- Röstklöße mit Schweinefleisch, Zwiebeln und Ei 5,20 €
- Jägerbraten in Pilzrahmsauce mit Kartoffelklößen 6,70 €

Woche vom 11.07.2016 bis 15.07.2016

- Königsberger Klopse mit Butterreis 6,70 €
- Schupfnudelpfanne mit Kassler und Sauerkraut 5,70 €
- Fischfilet in Senfsauce mit Salzkartoffeln 6,20 €

Woche vom 18.07.2016 bis 22.07.2016

- heiße Stadtwurst mit Rahmwirsing und Petersilienkartoffeln 6,20 €
- asiatisches Gemüsecurry mit Hähnchengeschnetzeltem, dazu Butterreis 6,70 €
- Flammkuchen mit Creme fraiche, Speck und Zwiebeln 5,50 €

Woche vom 25.07.2016 bis 29.07.2016

- Wurstgulasch mit Butterreis 6,20 €
- Spaghetti Carbonara 5,70 €
- Schaschlikpfanne mit Pommes frites 6,70 €

immer Mittwoch ist Schnitzeltag
jede Schnitzelvariation 6,90 €

Donnerstag Schlachtschüssel
Sonn- und feiertags ist Bratentag

Landgasthof Mörsbergei



Hauptstr. 14 * 91088 Subenreuth * Tel. 09131-9263288 * info@moersbergei.de

unsere Mittagsangebote für August

Montag bis Freitag von 11.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Woche vom 01.08.2016 bis 05.08.2016

- Leberkäse mit Kartoffelsalat 5,90 €
- Hähnchengeschnetzeltes Gärtnerin Art mit Butterreis 6,70 €
- Blattsalat mit Schinken, Käse und Ei 5,20 €

Woche vom 08.08.2016 bis 12.08.2016

- Schinkennudeln mit Ei 4,70 €
- Chili con Carne mit Baguette 5,20 €
- Kohlroulade mit Salzkartoffeln 6,70 €

Woche vom 15.08.2016 bis 19.08.2016

- Blattsalat mit Hähnchenbruststreifen 5,90 €
- mexikanische Hackbällchenpfanne mit Nudeln 5,20 €
- Schweinegeschnetzeltes Stroganoff Art mit Eierspätzle 6,70 €

Woche vom 22.08.2016 bis 26.08.2016

- asiatische Bratnudelpfanne 5,70 €
- Gemüseintopf mit Brot 4,90 €
- Schälrippchen mit Kartoffelklößen 6,70 €

Woche vom 29.08.2016 bis 02.09.2016

- Bohnakern mit Bauchfleisch und Kartoffelkloß 6,20 €
- gratinierte Gnocchi mit getrockneten Tomaten und Thunfisch 5,70 €
- Milchreis mit Zimt, Zucker und Apfelmus 4,90 €

immer Mittwoch ist Schnitzeltag
jede Schnitzelvariation 6,90 €

Donnerstag Schlachtschüssel
Sonn- und feiertags ist Bratentag

Apotheke. Trotzdem günstig.

Gültig bis 15.07.2016 - solange Vorrat reicht - Druckfehler vorbehalten

Hoggar® Night 25 mg Doxylaminsuccinat Tabletten¹⁾

Wirkstoff: Doxylaminsuccinat. Anwendungsgebiete: Zur Kurzzeitbehandlung von Schlafstörungen. Enthält Lactose.

Sie sparen **35%**



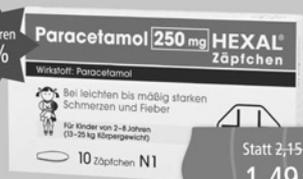
20 Stück

Statt 9,96 €*
6,48 €

Paracetamol 250 mg Hexal® Zäpfchen¹⁾

Wirkstoff: Paracetamol. Anw.-Geb.: Symptomatische Behandl. von leichten bis mäßig starken Schmerzen u./o. Fieber. Paracetamol 250 Hexal Zäpfchen sollen nicht ohne ärztl. o. zahnärztl. Rat längere Zeit o. in höheren Dosen angewendet werden. Enth. (3-sn-Phosphatidyl)cholin(Soja).

Sie sparen **31%**



10 Stück

Statt 2,15 €*
1,49 €

Tromcardin® complex Tabletten

Diätetisches Lebensmittel für besondere medizinische Zwecke (ergänzende bilanzierte Diät) zur diätetischen Behandlung von Herzerkrankungen, insbesondere Herzrhythmusstörungen. Verzehr ersetzt keine abwechslungsreiche und ausgewogene Ernährung und eine gesunde Lebensweise.

Sie sparen **32%**



120 Stück

Statt 21,95 €*
14,89 €

Femibion Schwangerschaft 1 D3 + 800ug Folat

Speziell abgest. auf die Bedürfn. von Frauen, die planen schwanger zu werden oder es bereits sind (bis zum Ende der 12. Schwangerschaftsw.). Unterstützt die Folat- und Vitaminversorgung und fördert in den ersten 12 Schwangerschaftsw. die ges. Entwickl. des Kindes. Nahrungsergänzungsmittel sind kein Ersatz für eine ausgewog., abwechslungsrg. Ernährung und gesunde Lebensweise.

Sie sparen **30%**



60 Stück

Statt 39,99 €*
27,89 €

Cyclotest® Schwangerschaftstest

Sie sparen **40%**



1 Stück

Einfach und mit nahezu 100%iger Sicherheit: Mit dem kann eine bestehende Schwangerschaft zuverlässig und schnell ermittelt werden.

Statt 3,29 €*
1,98 €

Vagisan® Feuchcreme mit Applikator

Sie sparen **31%**



50 g
100 g = 21,78

Für einen gepflegten Intimbereich ganz ohne Hormone: Die Creme führt Feuchtigkeit sowie pflegende Lipide (Fette) zu und macht empfindliche Scheidenhaut angenehm geschmeidig.

Statt 15,68 €*
10,89 €

Alle Preise sind Abholpreise in Euro inkl. gesetzlicher MwSt. Alle Angebote nicht kombinierbar mit anderen Aktionsvorteilen. Solange Vorrat reicht. Irrtum und alle Rechte vorbehalten. 1) Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Viele andere günstige Preise!



24 Stunden bestellen unter: www.pharma24.de

Bubenreuth
Frankenstr. 75

Fon: 09131 - 4 00 17 90
bubenreuth@pharma24.de

Öffnungszeiten

Mo – Fr 8³⁰ – 19⁰⁰ h
Sa 8³⁰ – 16⁰⁰ h

Kostenlose
Lieferung
nach Hause



P Eigene Kundenparkplätze direkt vor der Tür



Tipp: Rezepte sind max. 1 Monat gültig, also am besten gleich bei uns einlösen!

Sie sparen **41%**



Voltaren®
Dolo 25 mg Tabl.¹⁾ häufig starken

Statt 10,29 €*
€5⁹⁹

20 Stück

Gutschein über ein kleines Überraschungsgeschenk!

Einlösbar bis 15.07.2016 bei einem Einkaufswert von min. 5 €* in einer der Pharma24-Apotheken. Nur solange Vorrat reicht.

*ausgenommen rezeptpflichtige, preisgebundene Arzneimittel und Zuzahlungen



SONNEN-APOTHEKE-BUBENREUTH

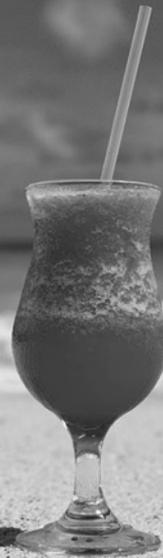
Birkenallee 73 - 91088 Bubenreuth - Tel. 09131/26611 - Mo.-Fr. 08:00-19:00 - Sa. 09:00-13:00

Aktionszeitraum:
01.07.-31.07.2016

Immer gut versorgt mit Ihrer Sonnen-Apotheke-Bubenreuth!

Mit einem passenden Reiseapothekenset
schützen Sie Ihre Familie im Urlaub vor
unangenehmen Beschwerden oder gar Krankheiten.
Doch was gehört eigentlich alles in eine
gute Reiseapotheke, welche Medikamente sind
in jedem Fall zu empfehlen und wie sparen Sie bares
Geld bei der Zusammenstellung?

Wir beraten Sie gern!



www.sonnen-apotheke-bubenreuth.de

Herstellerecke

Lorano® akut 10 mg Tabletten
Bei Heuschnupfen und anderen Allergien



Lorano® akut 10 mg, 20 Tabletten***
Zur Behandlung der Beschwerden bei allergischen Entzündungen
im Inneren der Nase, z. B. Heuschnupfen, und bei chronischer
Niesesucht unbekannter Ursache. Enthält Lactose.
Wirkstoff: Lorazadin.

5,59
7,50**

Unser Apothekenpreis

Herstellerecke

Buscopan® PLUS
Der Spezialist bei stärkeren Bauchschmerzen und Bauchkrämpfen



Buscopan® PLUS Filmtabletten, 20 Stk.***
Bei krampfartigen Schmerzen bei Erkrankungen des Magens und
des Darms, krampfartigen Schmerzen und Funktionsstörungen
im Bereich der Gallenwege, der ableitenden Harnwege sowie der
weiblichen Geschlechtsorgane (z. B. schmerzhafte Regelblutungen).
Wirkstoffe: Buskopolaniumbromid, Paracetamol.

8,59
13,47**

Unser Apothekenpreis

Bei Druckfehlern und Irrtümern keine Haftung. Zu Risiken und Nebenwirkungen fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. *Wenn Artikel verfügbar
**UAVP: Unverbindliche Herstellerangabe des Apothekenverkaufspreises an die Informationsstelle für Arzneispezialitäten (IFA GmbH), Stand 19.02.2016.
Angebot von 01.07.2016-31.07.2016. Solange der Vorrat reicht.



Wie wär's mit Individualität statt Schwedischem Roulett?

www.protze.de

- Sie suchen eine individuelle Lösung für Ihr Stauraumproblem?
- Sie haben keine Lust auf Einheitsbrei?
- Sie legen Wert auf Qualität?

Egal ob Schlafzimmer, Bad, Wohnzimmer, Küche oder
 Dachschräge wir bieten Ihnen die Lösung die Sie suchen!



Frankenstraße 4 – 91088 Bubenreuth – Tel.: 09131 / 26372



SHIMANO

PFAFF
 TEC GmbH



GIANT

SRAM



handgefertigt | robust | individuell

- Neu- und Gebrauchträder
- Wunschräder **AKKURADT** handgebaut
- Werkstattservice Reinigung Pflege Reparatur



Schöne Räder für jeden Wunsch!

Heiko Heumann | Mozartstraße 15 | 91088 Bubenreuth
 Telefon (09131) 20 91 86 | Telefax (09131) 97 63 41 | Hol- und Bringdienst
 Öffnungszeiten: Di.-Fr. 10.00-13.00 und 14.00-18.00 Uhr | Sa. 10.00-14.00 Uhr | Mo. Ruhetag
www.akkuradt.de



VER **SICHER** UNGS
KAMMER
BAYERN

Ein Stück Sicherheit.

Zahn **PREMIUM.**

Die lückenlose Gesundheitsvorsorge.

Wir kümmern uns um Ihre Gesundheit, als wär's unsere eigene:

Zahnbehandlung, Zahnersatz, Kieferorthopädie – für gesetzlich Versicherte steigt der Eigenanteil mit jeder Gesundheitsreform. Nicht mit unserer Zusatzversicherung ZahnPREMIUM. Die zahlt garantiert 90 %. Rufen Sie an. Wir beraten Sie gerne.

Wir sind für Sie da und das seit über 45 Jahren!

Versicherungsbüro Peter Seuberth

Ober'm Dorf 9 · 91088 Bubenreuth

Telefon (0 91 31) 2 99 98

Telefax (0 91 31) 2 97 91

E-Mail info@seuberth.vkb.de

 Finanzgruppe

Radio
Heger

Kompetenz
seit über
35 Jahren

Verkauf und Kundendienst von

- TV • VIDEO • HIFI • ELEKTRO
- SAT/ANTENNENBAU
- EIGENE MEISTERWERKSTATT

91096 Möhrendorf • Schulstr. 15 • **Tel. 09131 45988** • www.fernseh-heger.de

Metz • Panasonic • Arcam • Astin frew • Onkyo • Harman Kardon • Cambridge Audio • Teac • T.A.C.
Sonos • peachtree audio • C.E.C. • Pure • Sennheiser • Macro System • Humax • Audio Pro • Focal
Monitor Audio • Canton • TechniSat • Kathrein • Sky • Miele • Siemens • u.v.m.

therapeutikum

Physiotherapie • Osteopathie • Bewegung

Karen Heidrich & Team

Bärbel Sollinger- Ulrich

Am Bauhof 7 91088 Bubenreuth

Telefon 09131 21914
www.therapeutikum.net



Manuelle Therapie
Krankengymnastik
Lymphdrainage
Massage
Schmerzlaser
Stoßwelle
Elektrotherapie
Hausbesuche

Wann, wenn nicht jetzt ?
Wo, wenn nicht hier ?
Wer, wenn nicht wir ?

John F. Kennedy

Bewegen Sie sich mit uns!

Rücken fit Gelenk fit Starke Mitte Pilates
Musik in den Muskeln



Herzlich Willkommen zur 13. Forchheimer BAUSTOFF-MESSE

Samstag, den 9. Juli 2016 von 9.30 - 16.00 Uhr

Über 50 Aussteller der Baustoffindustrie präsentieren ihre Neuheiten.

- Investieren Sie krisensicher ins Betongold.
- Schritt für Schritt zum eigenen Heim
Besuchen Sie unsere Themenschau 2016
"Ihr Garten: Der Weg zur Wohlfühloase"

20% Messe-Rabatt
auf alle Lagerartikel
ausgenommen Aktionsware



Das besondere
Airlebnis

Gewinnen Sie stündlich zwei unserer
atemberaubenden Hubschrauberrundflüge!

- Original „Betongold“ Torwandschießen
- Livemusik
- Kinderhüpfburg
- Kinderschminken mit angesagten Motiven
- Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt

An diesem Tag keine Warenausgabe ab Lager möglich.

BAUKOMPETENZ IN FRANKEN



www.baustoffunion.de
www.facebook.com/baustoffunion.franken

Wir sind immer für Sie da:
Mo.-Fr. 7.00-18.00 Uhr (November-März)
Mo.-Fr. 6.30-18.00 Uhr (April-Oktober), Sa. 7.30-15.00 Uhr

Niederlassung:
Forchheim | Daimlerstr. 1 | Telefon: (09191) 6506-0

waldsand gmbh

Immobilien Dienstleistungen

**Sie beabsichtigen
Ihr Haus oder Wohnung
zu verkaufen ?**

Dann sind wir IHR Immobilien-Partner vor Ort
(-Makler)

Hier sind wir zu Hause,
hier kennen wir uns aus,
und können einen optimalen Service
der kurzen Wege gewährleisten.

Wir vertreten Ihre Interessen, und setzen die
von Ihnen vorgegebenen Vorstellungen
seriös und kompetent um.

Gemeinsam bilden wir ein
partnerschaftliches Miteinander -
zwischen Ihnen, uns und dem
Kaufinteressenten.

Für Sie als Verkäufer
entstehen **keine Kosten !**

Tel. 0170 - 8075840



Redaktionsschluss

für die September - Ausgabe
10. August 2016

Häuser sinnvoll gestalten ...

...mit biologischen Produkten:

- AURO -Naturharzfarben
- KEIM-Silikatfarben
- biologische Dämmstoffe (Schafwolle, Flachs, Isofloc)
- natürliche Bodenbeläge (Kork, Parkett, Linoleum, Sisal)

außerdem:

- Restaurierung alter Möbel und Restaurationsbedarf
- Holzwurmbehandlung durch Heißluftverfahren
- Abbeizen
- Verleih von Bodenschleif- und Poliermaschinen

Albrecht Blümlein

Heroldsbacher Straße 11 b · 91353 Hausen
Tel. (09191) 33683 · priv. (09191) 64340

Öffnungszeiten:

Mo. 15.⁰⁰-18.⁰⁰ Uhr · Mi. 9.⁰⁰-12.⁰⁰ Uhr · Do. 9.⁰⁰-12.⁰⁰ u. 15.⁰⁰-19.⁰⁰ Uhr
Fr. 15.⁰⁰-18.⁰⁰ Uhr · Sa. 9.00-13.00 Uhr oder Termine nach Vereinbarung.




BESTATTUNGEN SÜLZEN
MARCUS UND GABRIELE SÜLZEN




BESTATTUNGSVORSORGE
hilft Ihren Angehörigen in den Tagen des Abschieds.

Wir begleiten Sie im Trauerfall und unterstützen Sie bei allen Formalitäten und Behördengängen. Würdevoll und individuell bestatten wir auf allen Friedhöfen, in den unterschiedlichsten Bestattungsarten.

Gerne auch Hausbesuche · jederzeit erreichbar · Parkplätze direkt am Institut
www.bestattungen-suelzen.de

BAIERSDORF
Wellerstädter Hauptstraße 12
91083 Baiersdorf
Telefon 09133-47 94 44

ERLANGEN
Zimmermannsgasse 1a
91058 Erlangen/Bruck
Telefon 09131-28 28 0

Bestattungen Bernhardt

Familienbetrieb in der vierten Generation, Inh. Melanie Klein

Jahnstr. 15, 91054 Erlangen

Telefon 0 91 31 / 2 54 09

Telefax 0 91 31 / 20 40 62

bestattungen-bernhardt@t-online.de

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.

In unserem Aufbahrungsraum können Sie in aller Ruhe vom Verstorbenen Abschied nehmen.

Erledigung aller Formalitäten, Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Natur- und Baumbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Kundenparkplätze am Haus.



Bestattungsvorsorge – eine Sorge weniger

Wem der Tod BEWUSST ist, weiß das Leben viel mehr zu schätzen.

Warum die letzten Dinge aus der HAND geben?

Besprechen Sie IHRE Ideen mit uns!

Wir sind Ihr Partner in Toleranz und Respekt.



Hans Utzmann

Erstes Erlanger Beerdigungsinstitut

Marie-Curie-Str. 40 91052 Erlangen Tel. 0 9131 - 2 56 40 FAX 2 43 08

Siegersbühl 12 91077 Neunkirchen Tel. 0 9134 - 12 42

email: info@bestattungen-utzmann.de

www.bestattungen-Utzmann.de



HUBERT GABRIEL ELEKTROTECHNIK

Auf der Höh 2, 91096 Möhrendorf
Tel.: 09133 / 3664



Elektroinstallation Haushaltsgeräte Elektroheizungen
SAT- Anlagen **Miele** - Vertragskundendienst

clever-fit.com
f
Über 200x in Deutschland!

Mach den ersten Schritt und TESTE UNS.

Kostenloses Probe-training

clever fit

clever fit Bubenreuth
Am Bauhof 2, 91088 Bubenreuth
Tel. 09131 - 5308501

Faire Konditionen, tolle Leistungen, modernes Training.

Namen und Anschriften der jeweiligen clever fit Studio betreibenden Unternehmer findest Du unter www.clever-fit.com/studios oder unter Tel. 0800 - 8881018.

ELEKTRO KRAUS

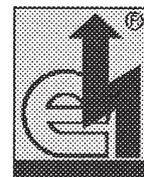
Jürgen Kraus
Elektrotechnikermeister



Am Sportplatz 6
91094 Langensendelbach
Tel: 0 91 33-76 80 40
Fax: 0 91 33-76 86 66



- + Antennenanlagen
- + Gebäudesystemtechnik
- + Elektroheizung
- + Elektrogeräte
- + Telefonanlagen
- + E-Check



EHRHARDT-BAU

DER GUTEN BAUTRADITION VERPFLICHTET SEIT 1937

**ALTES BEWAHREN UND ERHALTEN.
NEUES PLANEN UND GESTALTEN.**

Bei uns sind Sie in guten Händen.

Ihr zuverlässiger Partner für alle Sachfragen
in Sachen Bau und Ausbau.

Fachlich qualifiziert und kompetent in der Ausführung
übernehmen wir alle Arbeiten an Ihrem Objekt,
innen und außen.

Ihre Fa. Ehrhardt-Bau



- PLANEN / BAUEN
- SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN
- ALTBAUSANIERUNG
- STUCKEN / TROCKENBAU
- MALEN /TAPEZIEREN
- RENOVIERUNGEN

Dammstraße 2
91083 Baiersdorf
www.erhardt-bau.de

Tel. 09133 / 7 75 53 - 0
Fax 09133 / 7 75 53 - 55



Haben Sie Ihren nächsten Urlaub
bereits gebucht?...



Ich hüte Ihr Anwesen individuell, diskret
und zuverlässig während der Abwesenheit!

- ✓ Kontrolle des Hauses, Wohnung und Gartens
- ✓ Briefkastenleerung (evtl. Nachsendung)
- ✓ Versorgung von Blumen und Pflanzen
- ✓ Lüften der Räume
- ✓ Abfalltonnen bereitstellen
- ✓ Überwachung von Handwerksarbeiten
- ✓ Liebevolle Kleintierbetreuung
- ✓ Betätigung von Rollläden (Schutz vor Einbruch)



Inh. Anna Plumeyer-Piontek
Tel.: 015 75 / 87 78 192
www.diehaushüterin.de

- weitere Informationen sowie Preise entnehmen Sie der Homepage -

www.sandnershelfendehaende.de



Inh. Judith Sandner

Sie planen eine Urlaubsreise,
fahren zur Kur oder Reha,
gehen auf Dienstreise?

Wir geben Ihnen die Sicherheit, sorglos verreisen zu können, indem wir uns in Ihrer Abwesenheit um Ihre Blumen kümmern, den Briefkasten leeren, Belüftung der Räumlichkeiten, Durchführung regelmäßiger Kontrollen, auf Wunsch Reinigungs- und einfache Reparatur- und Wartungsarbeiten, möglicherweise Grabpflege, im Winter Schnee- und Streudienst, bei Notfällen leiten wir Hilfsmaßnahmen an die Polizei, Feuerwehr, Handwerker oder Installateure weiter.

Haus- und Wohnungsbetreuung

* Hauswirtschaftliche Arbeiten

* Reinigungsarbeiten

* Alltags-Betreuung Ihrer Angehörigen
damit Sie sich einmal eine Auszeit gönnen können

Tel. 09131-9411362

info@sandnershelfendehaende.de

**Holen Ihr Altauto
und BEZAHLEN ca. 20 € mit Kat,**

inkl. kostenl. Abmeldung,
mit V-Nachweis sowie Altmetall

Autoverwertung Lorenz, Tel. 0 91 34/90 73 34

Amerikaner aus New York wohnt in Bubenreuth,
war ab dem 7. Lebensjahr dort in einer Lycée Français.

Nachhilfeunterricht

Englisch & Französisch

Telefonnummer: 20 28 65

Wir sind für Sie da.

coach café

Lösungen finden in angenehmer Atmosphäre:

- ✓ 30 Minuten
- ✓ 43,- Euro

Wir finden gemeinsam LÖSUNGEN für Ihre privaten oder beruflichen Probleme, Schwierigkeiten oder Sorgen, bei Kaffee, Tee, Kuchen und Gebäck.

LS

So erreichen Sie uns:
Lange & Schmidt
09131 / 20 28 24
www.die2hpp.de

AURA-SOMA®
Körpertherapie
Meditation



Ina Watzek

Walter-Flex-Straße 11
91088 Bubenreuth
www.praxis-watzek.de
09131/4000333

Sommeraktion – 10 % Rabatt auf die Marmorheizung von SunStone®

Wohlfühlen und Energie sparen:



**ENERGIE
UMDENKER.DE**



BERATEN · PLANEN · MACHEN

- Mit einer Infrarot-Marmorheizung von SunStone® schaffen Sie sich ein gesundes und behagliches Raumklima.
- Darüber hinaus schonen die kostengünstige Anschaffung und der nahezu wartungsfreie Betrieb Ihren Geldbeutel.
- Ein **Nachtspeicherofen** verbraucht im Gegensatz zu einer effizienten Marmorheizung rund 60% mehr Strom.
- Unser Angebot für Sie: Bis **31. Juli 2016** gewähren wir Ihnen beim Kauf einer Infrarot-Marmorheizung von SunStone® einen Rabatt von 10%! Kontaktieren Sie uns!

ENERGIEUMDENKER.DE JOHANN KARL | Weitere Infos finden Sie auf der letzten Seite dieser Ausgabe!
Bubenruthiastraße 15a | 91088 Bubenreuth | ☎ 09131-209195 | 📠 09131-209177 | info@energieumdenker.de

Gemeinschaftspraxis für Allgemeinmedizin und Diabetologie

Carola Wirth

FÄ für Allgemeinmedizin,
Naturheilverfahren,
Reisemedizin

Dr. Annette Fürst-Mathilakathu

Internistin,
Diabetologin DDG,
Hypertensiologin DHL

Neue Str. 4, 91088 Bubenreuth, Tel. 09131/974773

**Wir machen Urlaub
vom 22.08.2016 bis 09.09.2016.**

Vertretungen für diese Zeit entnehmen Sie bitte
unserem Anrufbeantworter.

Musik hören ist gut, Musik machen ist besser

Musiklehrerin erteilt in **Bubenreuth**

Klavier- Keyboard- und Gitarrenunterricht

von Klassik bis Jazz – von Jung bis Alt.

Telefon: 09 11 / 1 20 88 11

Modern und bequem:

**Modernisierung
Ihres Badezimmers**

- ▶ von der Planung bis zur Ausführung
- ▶ aus einer Hand, kompetent und zuverlässig

Pillipp
HAUSTECHNIK GMBH

Pillipp Haustechnik GmbH · Mühlgasse 1 · 91096 Möhrendorf
24-Stunden Notdienst | Tel. 09133 - 769890 · Fax 09133 - 7698918 · www.pillipp.de

CHINA IMBISS Am Kreuzbach 3, Baiersdorf, Tel. 09133 600808

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 10.00–19.00 Uhr, Sa 10.00–16.00 Uhr

Gebratene Nudeln mit Hühnerfleisch 5,00

Ente knusprig gegrillt, verschiedene Gemüse, pikant 7,50

Hühnerfleisch gebraten mit verschiedenem Gemüse 5,50

Kleintierpraxis

Dr. Matthias Wingfeld



Bitte beachten Sie unseren Praxisurlaub:
30. Juli bis 15. August.

Erlanger Straße 5, Eingang Hauptstraße
91341 Röttenbach
Telefon 09195 . 92 176 19
www.kleintierpraxis-roettenbach.de

...aus aller Herren Länder

kommen mehrere Familien erstmals bzw. wieder nach Erlangen
und suchen mit uns ein neues Zuhause.

Wenn Sie ein Haus oder eine große Wohnung verkaufen möchten,
sprechen Sie bitte mit Herrn Bißbort: **0 91 31 - 8 96 80**

**Gerd
Bißbort**
Immobilien GmbH

In Erlangen seit 1995, mit ERA
in 50 Staaten unserer Erde.
www.bissbort-immobilien.de



Redaktionsschluss

für die September - Ausgabe

10. August 2016



deppe
BESTATTUNGEN

- Tag und Nacht erreichbar
- Erledigung aller Formalitäten
- Alle Bestattungsarten
- Bestattungsvorsorge

Björn Deppe
Schallershofer Str. 92
91056 Erlangen

09131 - 407 830

91083 Baiersdorf

09133 - 600 278

In Trauerfällen 24 Stunden für Sie da

**Suche Garage zu mieten,
Nähe Baumzeit, sofort oder später**
Tel.: 09131 / 82 73 158

Wir suchen ab sofort
einen **Diabetesberater** (m/w) in Teilzeit und
eine **MFA** (m/w) bevorzugt mit diabetologischen
Kenntnissen.
**Gemeinschaftspraxis für Allgemeinmedizin
und Diabetologie,**
Dr. Annette Fürst-Mathilakathu
Carola Wirth
Neue Straße 4, 91088 Bubenreuth
Empfang@Arztpaxis-Bubenreuth.de

Ihre Anzeige an:
mitteilungsblatt@bubenreuth.de

91448
EMSKIRCHEN
WALDSTR. 15
TELEFON
(09104) 575
TELEFAX
(09104) 655
www.
speer-info.de
speer-info@
t-online.de

HOLZ **SPEER** ELEMENTE METALL

- ANBAUBALKONE
- HAUSTÜRÜBERDACHUNGEN
- TERRASSENDÄCHER
- CARPORTS ■ MARKISEN
- ZÄUNE UND TORE
- WINTERGÄRTEN
- FLIEGENGITTER

BALKONGELÄNDER
aus ■ Aluminium ■ Edelstahl ■ Holz



Frankens große Geländer-Ausstellung!

Fordern Sie unseren Prospekt an oder besuchen Sie unsere Ausstellung. Wir beraten Sie gerne.

 **betten noppenberger** 

Waldstr. 13, 91341 Röttenbach, Tel. 09195-2390, www.bettennoppenberger.de



Liegediagnose 3D



Sanitär- Heizung- und Solar.....
mit der Firma Zeitner funktioniert das
alles einfach wunderbar !!

Zeitner
Installateurmeister

Ihr Partner vor Ort seit über 80 Jahren
freut sich auf Ihren Anruf
09131/20 43 62

Bubenreuth, Scherleshofer Straße 13

UMDENKEN FÜR DIE ZUKUNFT



Der mittlerweile auch bei uns spürbare Klimawandel und der sorglose Umgang mit den knapper werdenden Ressourcen hat mich nicht mehr losgelassen. Was für eine Welt hinterlassen wir unseren Enkeln und Urenkeln? Aus Sorge und Verantwortungsbewusstsein gegenüber den nachfolgenden Generationen war für mich schnell klar, dass ich mich in diesem Bereich engagieren wollte. Daher gründete ich im Jahr 2010 **ENERGIEUMDENKER.DE**.

In unserer Region hat das wachsende **ENERGIEUMDENKER.DE-Team** bis jetzt rund 350 kWp hochwertige und ertragsoptimierte **Photovoltaikanlagen** geplant und montiert.

Mit einer Photovoltaik-Anlage tragen auch Sie zur Schonung der Ressourcen und des Klimas bei. Nebenbei reduzieren Sie deutlich Ihre laufenden Energiekosten.

Auf der Suche nach einem Lithium-Ionen-Speicher, der mehr als nur speichern kann, stieß ich auf **SENEC.Home**. Mit dem eigens dazu entwickelten Energiekonzept Economic Grid bekommen die Senec.Home-Besitzer in den Wintermonaten bis zu 800 kWh Strom aus dem Netz geschenkt. Dieser Strom wird in den windstarken Zeiten als negative Regelernergie kostenlos abgegeben.

Habe ich Ihr Interesse geweckt?
Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Die Frage meiner Kunden nach einer effizienten Heizung hat 2014 meinen Blick auf die Infrarotheizung gelenkt, ein damals gänzlich neues Feld für mich. Mit Johann Rupp lernte ich den Branchenprimus kennen, der seit über 35 Jahren in diesem Metier tätig ist.

Nach gründlicher Prüfung haben wir die ständig weiterentwickelte und effiziente **Marmorheizung** von **SunStone®**, ein Unternehmen aus Nürnberg, in unser Portfolio aufgenommen.

Die Infrarotstrahlen erwärmen nicht die Luft, sondern werden direkt an Personen, Gegenstände und Flächen abgegeben. Diese sanfte, wohltuende Strahlungswärme verschafft Ihnen ein völlig neues Behaglichkeitsgefühl.

Damit auch Sie von dieser angenehmen Wärme profitieren können, haben wir eine Sommeraktion für alle Bubenreuther gestartet. Gerade bei Nachtspeicheröfen, die deutlich mehr Strom verbrauchen, lohnt sich ein Wechsel! Weitere Informationen zu unserer Rabattaktion finden Sie in unserer Anzeige in diesem Gemeindeblatt.

Ihr

Werden auch Sie Energieumdenker!

ENERGIEUMDENKER.DE
Johann Karl
Bubenruthiastr. 15a
91088 Bubenreuth
Telefon 09131 209195
Fax 09131 209177
info@energieumdenker.de
www.energieumdenker.de



PHOTOVOLTAIK • STROMSPEICHER • INFRAROT-MARMORHEIZUNG